

Die Zirkusprinzessin

Operette in drei Akten.

Text von Julius Brammer und Alfred Grünwald

Musik von

Emmerich Kálmán.

Aufführungsrecht vorbehalten.

ERSTER AKT.

Nr. 1. Vorspiel und Ensemble.

(Pinelli, Direktor, Stallmeister und Chor.)

Breit. (nobile)

Klavier.

v.o. *ff rit.*
 Pos.
 Horn
 Piattl
 Tymp.
 Cassa mit

Vorwärts.

molto rit.

3
 6
 6
 6
 rit.
 3
ff

1

Ruhig dolce
molto rit.
Str. Holz
p
f
rit.
v.o.

Allegro moderato.

①

Allegro moderato.
①

molto rit. *Allegro (lustig)*

molto rit. *Allegro (lustig)*
poco rit.
f

f
p

6

2

First system of a piano score. The left hand (bass clef) is marked *p* and includes the instruction "Tambourin". The right hand (treble clef) is marked *p* and *f*. A box labeled "Pos." is located below the right hand staff.

Second system of a piano score. The left hand (bass clef) is marked *f*. The right hand (treble clef) is marked *f* and includes the instruction "treiben". A box labeled "Pos." is located below the left hand staff.

Third system of a piano score. The right hand (treble clef) features a complex texture with many notes and rests. A box labeled "Hrn." is located below the right hand staff.

Fourth system of a piano score. The left hand (bass clef) is marked *f v.o.*. The right hand (treble clef) is marked *f* and includes the instruction "treiben". A stage direction "(Plakat-Vorhang auf)" is written above the right hand staff.

Fifth system of a piano score, continuing the musical notation from the previous systems.

Allegro. (lustig)

③ *f* Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor; das Pro - gramm ist gran - di - os,
 Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor; das Pro - gramm ist gran - di - os,

Allegro. (lustig)

③ *f*

Miß A - man - da auf dem Hel - tor rei - tet wirklich ta - del - los, *p* prachtvoll sind die Brü - der Plawsky,
 Miß A - man - da auf dem Hek - tor rei - tet wirklich ta - del - los, *p* prachtvoll sind die Brü - der Plawsky,

f *p*

un - er - hört auf die - ser Welt, Ja,
 un - er - hört auf die - ser Welt, Ja, im Zir - kus Sta - nis - lawsky sieht man et - was für sein Geld.
 Ja,
 Ja, im Zir - kus Sta - nis - lawsky sieht man et - was für sein Geld.

f *p*

④

Pinelli

Num - mer sechs, der Herr des Su - dans mit dem al - ler - neu - sten Tricks!

Fl.

p

Str.

Pos.

Direktor

Und als al - ler - größ - ter Clou dann kommt der gro - ße Mi - ster X.

Pos.

Pinelli

Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt, aus Lon - don kam!

Dir. Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt, aus Lon - don kam!

Pos.

Pin.
Dir.
Str.

Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramml
 Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramml
 Stallmeister.
 Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramml

C H O R.

Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt aus Lon - don kam!
 Mi - ster X in al - len Zo - nen welt - be - rühmt aus Lon - don kam!

ff v.o.

Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramml
 Sen - sa - ti - on der Sen - sa - ti - o - nen: Mi - ster X ist das Pro - gramml

Baron: Sagen sie, Herr Direktor, ist denn dieser Mister X wirklich

so kolossal? Direktor: Meine Herrschaften ich bin 30 Jahre

Zirkusdirektor, aber ich habe nichts größeres gesehen. Dieser

Meno mosso.

sv.
p
pausdrucksvoll
Str.
Hfe.
Cel.
Cl.
Fag.

Mister X verbindet Genie mit Tollkühnheit. Stellen sie sich vor, er

spielt in der Kuppel des Zirkus, hoch über die Köpfe der Menge

eine Romanze auf seiner Geige, dann springt er durch die Luft

rit.
2. Fag.

auf eine Gleitbahn, von der Gewalt des Schwunges hinausge-

schleudert, sitzt er eine Secunde später auf dem Rücken des

galloppierenden Pferdes! Einige Herrn: Unmöglich-ausge-

Langsam (misterioso).

5
Str.
Hfe.
pp rit.
morendo

schlossen-wahrscheinlich ein Trick! Direktor: Nichts, als Kunst und

Courage! höchster persönlicher Mut! Er spielt, wie Sarasate,

springt wie ein Tiger, reitet wie ein Gott, und riskiert täg-

rit.
Fag.

lich sein Leben. Eine Nuance weiter, und er ist verloren. Eine

Dame: O, wie schön! (zu ihrem Manne) Das solltest du auch ein-

mal probieren! Direktor: Darum auch diese fieberhafte Aufregung

rit.
Hfe.
mf 1. Hrn.
Ob.

vor seinem Auftreten. Sehen sie, meine Herrschaften, hier sein neu-

estes Plakat **Baron:** Und das alles macht er im Pierrotkostüm

mit weisgeschminktem Gesicht, und schwarzer Maske **Direk-**

Clar. *p rit. ruhig*

tor: Die er um keinen Preis jemals ablegt. Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort,

daß ich, sein Direktor, sein Gesicht nicht kenne. Er kommt

geschminkt, mit der Maske zur Vorstellung und fährt auch eben-

1 Hrn. *3*

so wieder weg. Er hat das kontraktlich „ausbedungen.“ (Schrilles Glockenzeichen) Ah, es geht los!

⑥

Schnell.

ff v.o.

sf *rit.*

Allegro.

Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor, das Pro - gramm ist gran - di - os,
 Bra - vo, bra - vo, Herr Di - rek - tor, das Pro - gramm ist gran - di - os,

Allegro.

ah schon stra - let der Re - flek - tor und bald geht es wie - der los.
 ah schon stra - let der Re - flek - tor und bald geht es wie - der los.

pp Dies Pro - gramm und die - se Schla - ger, gibt es nir - gends in der Welt!
pp Dies Pro - gramm und die - se Schla - ger, gibt es nir - gends in der Welt!

Ja im Zir - kus Sta - ni - slaws - ki sieht man et - was für sein Geld.

Ja im Zir - kus Sta - ni - slaws - ki sieht man et - was für sein Geld.

cresc.

Tanz der Clowns.
Allegretto fließend.

p Str. Hfe. Fag. Fl. Ob. Cel. Trgl. Tr. con Sord. Hra. Tr. Hra. Cl. *mf*

f v. o.
Tymp.

This system shows the beginning of the piece with two staves. The upper staff is labeled 'v. o.' and the lower staff is labeled 'Tymp.'. Both staves contain dense, rhythmic accompaniment with many beamed notes.

Horn

This system features a Horn part. The upper staff has a melodic line with some rests, while the lower staff provides a rhythmic accompaniment. A double bar line is present in the middle of the system.

Zirkusmusik hinter der Scene

This system continues the accompaniment. The upper staff has a melodic line, and the lower staff has a rhythmic accompaniment. A double bar line is present in the middle of the system.

This system shows a string accompaniment with two staves. The upper staff has a melodic line, and the lower staff has a rhythmic accompaniment.

attaca Nr. 1a

Nr. 1^a Melodram (Auftritt Fedora)

Sehr breit

Holz

Str.

f Horn

Hfo.

Fl. Kl.

Fl. Kl.

This system shows woodwind and string parts. The upper staff is for woodwinds (Holz) and the lower staff is for strings (Str.). There are dynamic markings like *f* and *rit.* and articulation marks like *ten.* and *ppp*.

ppp
ten.
Tymp.

This system shows string and tympani parts. The upper staff is for strings (Str.) and the lower staff is for tympani (Tymp.). There are dynamic markings like *ppp* and *ten.* and articulation marks like *rit.* and *ppp*.

Nr. 2.

(Fedora und Offiziere.)

Sehr breit. Fedora. Es tut mir sehr leid, Sie haben alle kein Glück! Ach diese Männer, immer sprechen

mf

sie von Liebe! Ist denn das wirklich so amüſant?

Fedora.

Was in der Welt ge-schieht,

Fl. Kl.

p
Str. Hr. Hfe.

p

Fed.

Im-mer das sel - be Lied,

al-les, ach al - les nur: Nur pour l'a - mour!

mp

Offiziere.

Ach nur pour l'a - mour!

mp

Holz

Cel.

Fed.

Was uns das Herz be - wegt,

was uns den Sinn er - regt,

Hab - der Treu - e schwur: nur pour l'a -

①

Fed. *pp* mour! Ja, was sich die Welt zur Qual je hat er - sonnen,

pp Offze. Ach nur pour la - mour!

Pos. *pp*

Tymp.

Fed. glü - hen - des Ba - cha - nal schmerzli - cher Wonnen, seh - nendes Träu - men, Ban - gen,

Offziere. Seh - nendes Träu - men, Ban - gen,

Fed. hei - ße - stes Glücks - ver - lan - gen, al - les, ach al - les nur: nur pour la - mour. *Allegretto*

hei - ße - stes Glücks - ver - lan - gen, al - les nur:

Pos. *f*

f *Allegretto* ②

molto rit. Horn *p*

Si - cher hat der Teu - fel die Lieb' er - fun - den, die bei Tag und bei Nacht
 Wer ver - liebt war, hat es be - reut noch im - mer, sich ver - lie - ben, das ist dumm,

Str. pizz.
 p Glk. arco

so - viel Kum - mer macht! Die uns schenkt so herr - li - che, sü - ße Stun - den,
 o ich weiß wa - rum! Doch wer nicht liebt, der ist viel - leicht noch düm - mer,

Kl.

poco rit. - - rit. dolce

die uns a - ber an - drer - seits schlägt die tief - sten Wun - den Lie - be,
 es ver - leiht dem - Le - ben Reiz die - ses Glück - kes Schim - mer, geht's auch

poco rit. dolce Gl.

die uns so viel Schmer - zen oft macht. Wo - zu hat der Teu - fel er - son - nen das gan - ze
 manch - mal mit der Lie - be ganz krumm. Der Jüng - ling mit acht - zeh - n, das Mä - del oft schon mit

(B) *Meno.*

vorwärts
 Tymp. Tymp. Wirbel. *pppp.*

pp *rit.*

Fed.
Küs - sen, drum frag ich, drum sag ich, drum möcht ich so ger - ne wis - sen. Ja
vier - zehn, wa - rum müs - sen bei - de sich blind in die Lie - be stür - zen.

Offiziere.
Drum frag ich, drum sag ich, drum möcht ich so ger - ne wis - sen
Wa - rum müs - sen bei - de sich blind in die Lie - be stür - zen.

pp *rit.* *rit.*

Grazioso.

Fed.
ist denn die Lie - bewirk - lich gar so schön, kann denn die Welt nicht oh - ne sie be -

a tempo Fl. Ob. Tr.

Fed.
stehn? Wenn uns Gott A - mor oft so bang macht, - den ei - nen krank macht,

Ob. *dolce* Tromp. *sf*

Fed. den an-dern schlank macht. Ja bit-te, ist denn die Lie-bewirklich gar so schön,

Offiziere. Ja bit-te, ist denn die Lie-bewirklich gar so schön?

Fed. wenn uns die Män-ner so den Kopf ver-drehn? (Nur in der 2. Strofe) Lie-bes-brief und Stell-dich-ein,

(Nur in der 2. Strofe) Lie-bes-brief und Stell-dich-ein,

Fed. sü - ße Küs - se, Mon-den-schein al - so bit - te: Muß denn so was sein.

sü - ße Küs - se, Mon-den-schein.

④ 1. *pp* *pt. con sord.*

1. 2. *p* Tromba

2. 3.

f Horn

3.

⑤ *f* v. o.

ff

Tromba

dolce

f

f

f

sf

3

Fedora:

Liebesbrief und Stelldichein,

p

mozzo

F.

sü - ße Küsse, Mondenschein! Al - so, bit - te: „Muß denn so was sein?“

f

7

sfz

Nr. 2 1/2. Kosakenmarsch.

(16 „Kosakengirls“)

♣♣ Pielli: Meine Damen!

(Zirkusmusik hinter der Scene.)

Marschtempo.

First system of musical notation, consisting of a treble clef staff and a bass clef staff. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The treble staff contains a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the bass staff provides a rhythmic accompaniment with chords and eighth notes.

Second system of musical notation, continuing the piano accompaniment from the first system. It features similar rhythmic patterns and chordal structures in both staves.

Third system of musical notation, showing a key signature change to one flat (B-flat major or D minor). The melodic line in the treble staff continues with eighth notes, and the bass staff maintains the accompaniment.

Im Orchester

Fourth system of musical notation, marked *Im Orch. ff* (orchestra, fortissimo). It includes first and second endings, indicated by '1.' and '2.' above the staff. The music features a more complex rhythmic pattern with many accents and slurs.

Fifth system of musical notation, continuing the orchestral part with various rhythmic figures and accents in both staves.

Sixth system of musical notation, concluding the piece with a final flourish. The treble staff features a melodic line with slurs and accents, while the bass staff provides a steady accompaniment.

The first system of music consists of four staves. The top two staves are a grand staff with a treble clef and a bass clef. The bottom two staves are also a grand staff with a treble clef and a bass clef. The music is written in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature. It features complex rhythmic patterns, including sixteenth and thirty-second notes, and various articulations such as accents and slurs. The piece concludes with a double bar line and a dynamic marking of *sfz*.

Zirkusmusik hinter der Szene.

The second system of music consists of three staves. The top staff has a treble clef, and the bottom two staves have bass clefs. The music is written in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature. It features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes, with various articulations and dynamics. The piece concludes with a double bar line.

Nr. 3. Duett

(Mabel-Toni)

Sehr zart und langsam.

Toni.

(D)

Du mein sü-ber Wie-ner

Str. con sord.

Kl. Hfe. *p*

dolce
Cello

To.

Fratz, du mein lie-ber blon-der Schatz, wenn man in der Fremd a Wie-ner-in findt,

To.

Mabel.

Gehns net weg, Sie schlimmer Mann! Schaun's was ist an mir denn

dann brennt man gar g'schwind!

Cello

Fl.

Mab.

drann! Sehn's denn net, daß ich ein Gi-rl nur bin!

To.

Ja, a-ber aus

Allegretto.

Wien!

Toni. Ich weiß nicht, ich weiß nicht, was kann das nur sein? Daß
Mabel. Ich weiß nicht, ich weiß nicht, mir geht es wie dir! Du

Kl. Fag.
Hrn. (gest.)

Ob.

Trp. (con sord.)

Hrn.

Pos. kl. Tr.

Holz

ich so ver - liebt bin in Dich nur ganz al - lein! **Mabel.** Ich bin ja so her - zig, das
 bist kein A - do - nis, und doch ge - fällt du mir! **Toni.** Ich bin kein A - pol - lo, be -

Fl. Ob.

Glock. Fl.

sieht je - des Kind, doch gibt es auch an' - dre, die grad so her - zig sind! **To.** Ich
 son - ders die Füß sind et - was ver - bo - gen **Ma.** und den - noch bist du süß! **To.** Und

poco rit. **Beide.** *dolce, langsamer!*

weiß nicht, lie - bes Kind, was ich an dir grad find. Lieb - ling, frag nicht wa - rum, Mau - si,
 den - noch bin ich süß! **Ma.** Be - son - ders dei - ne Füß! Lieb - ling, frag nicht wa - rum, Mau - si,

poco rit.

Hrn. Cello

frag nicht so dumm, Scha-tzi, frag nicht, wa-rum du mir so gut ge-fällst! Du
 frag nicht so dumm, Scha-tzi, frag nicht, wa-rum du mir so gut ge-fällst! **Ma.** Mein

1. Toni 2. Beide

hast so schö-ne Wim-pern, mit de-nen kannst du klim-bern! Du hast so was, so dies und das, ich
 Schatz, wie dir der Frack paßt, das zeigt das du Geschmack hast! Du hast, so was, so dies und das, ich

weiß nicht was! Lieb-ling, frag nicht wa-rum! Mau-si, frag nicht so dumm, Scha-tzi,
 weiß nicht was! Lieb-ling, frag nicht wa-rum Mau-si, frag nicht so dumm, Scha-tzi,

Fl.

frag nicht, wa-rum du mir so gut ge-fällst! Dein Gang ist so e-la-stisch, die
 frag nicht, wa-rum du mir so gut ge-fällst! **2. Ma.** Dein Ant-litz, dein ge-schwohnes, ge-

Beide.

1.

For-men sind so pla-stisch! Du hast den al-ler-schönsten Wuchs von Wien bis Buchs! Ich mahnt an Gu-nar Tol-näss! So schön war noch kein

2.

Tanz.

Ki-no - prinz von Wien bis Linz!

v. o.

attacca Nr. 4

Nr. 4. Musikalische Szene.

(Mister X)

(Mit Lorisson läuft mit den typischen kleinen Schritten der Kunstreiterin, links und rechts HandküÙe werfend in Zirkusmusik. (hinter der Scene)

Tempo di Valse, (langsam und übertrieben süÙlich.)

(vibrate)

die Manège, dann folgen ihr langsam hinausgehend die anderen Personen, so, daß die Bühne

nunmehr ganz leer ist. Der Vorhang wird geschlossen.)

1 Orchester. Mister X. kommt langsam aus der Türe links mit einer Zigarette im

Solo V. Zart.

Ob. p rit.
Kl.
Str.

Hfe.

Munde, die Hände in den Hosentaschen vergraben und schlendert über

die Bühne.

zum

Vorhang

links,

Orchestration: Hr. (Horn), Str. (Strings), Cel. Hfe. 3 (Cello/Double Bass), Hr. (Horn), weich (soft).

Performance instructions: *pp* (pianissimo), *3* (triplets).

② Zirkusmusik. (hinter der Scene)

sieht hinein, so daß er einen Moment vom Reflektor

beleuchtet

Valse lento.

Performance instruction: *lento* (slow).

wird, dann läßt er den Vorhang wieder fallen.

Mister X.

brett

Es ist noch Zeit, ich komme noch nicht

Orchestration: Ob. Kl. Fag. Hr. (Oboe, Clarinet, Bassoon, Horn), Str. (Strings).

Performance instruction: *brett* (broad).

rit.

Sehr langsam.

dran, — noch ist es nicht so weit.

Fag. oder Kl. (8^{ter} höher)

frei rubato

Cb. pizz.

Performance instructions: *rit.* (ritardando), *frei rubato* (ad libitum).

Orchestration: Cb. pizz. (Double Bass, pizzicato).

Lento.

3

M. X.

Wie-der hin-aus ins strah-len-de Licht, wie-der hin-aus mit

p Str. *kl. F.* *pp* Hfc.

M. X.

fro-hem Ge-sicht. Grell wie ein Glö-wn, das wei-Be Anlitz be-malt. zeig dei-ne Kunst, denn du

Str. trem. *Ob.* *Str.*

molto rit.

M. X.

wirst ja be-zahlt. Ja bist nur ein Gauk-ler, nur ein Spiel-ball des Glücks, zeig dei-ne Kün-ste, Pier-rot,

Kl.

M. X.

zeig dei-ne Triks! Tust du es recht der Menge, winkt dir Ap-plaus, wenn du ver-sagst, lacht man dich

dtm. *FL.* *Ob.* *p*

M.X. *rit.* ④

aus! Heute da morgen dort, was machtes! Heute hier, morgen fort, was macht es!

M.X. *f* *brett*

Reicht das Glück dir die Hand, rasch greif zu, Ko-mödiant! Rasch greif zu, Ko-mö-diant! Greif "

kl.Tr. *Pos.* *Piatil* *Pos.* *Timp.*

gesprochen: Mary! wie wärs mit Glas Champagner? Du weißt,
vor meinem große Trick liebe ich ein kleines Dopping! (Mary reicht ihm
ein Glas Sekt) Mary: Hier Mister X und Zirkusheil, wie täglich!

Zart.

Mister X: Ich danke Dir, Mädell *rit.* ⑤

M.X. zu!

Wenn man das Le-ben durch's Champagnerglas be-
Ob man dem Har-le-kin sein biß-chen Glück ge-

Holz *Gl.* *Cl.* *Fr.*

M.X. trach-tet, sieht man es strah-len. Aus Gold-po-ka-len ein hol-des Bild er-wacht, für
stoh-len, wer wird drum fra-gen, wem darf er's kla-gen? In die Ma-nege mit dir, mach

Gl. *Fl.* *Fl.* *Fl.*

M.X.

das man einst ge-schmach-tet. Zwei wei-ße Ar-me, ein ro-ter Mund. Und plötzlich
 dei-ne Ca-pri-o-len! Maskier dein Ant-litz und denk nicht dran, maskier dein

breit

Ob.

breit

Fag.

M.X.

leuchten auf des Gla-ses Grund: Zwei Mär-chen-au-gen, wie die Sterne so schön,
 Herz, ver-giß, was dir ge-tan: Gl. Holz

pp

⑥

pp

M.X.

— zwei Mär-chen-au-gen, die ich einmal ge-seh'n! Kann nicht ver-ges-sen

Gl. Holz

Ob.

M.X.

ih-renstrahlen-den Blick, kann nicht er-mes-sen mein ver-lo-re-nes Glück.

Fl.

Fl.

7

M.X. Du Traum der Lie - be, den ich einmal ver - säumt, du Traum des Glück - kes,

Fl. Cl.
Cello
Trpt.
con sord.
1. Hr. gest.

M.X. den ich einmal ge - träumt, du hol - des Trug - bild meiner Lust, mei - ner Qual,

Hr. offen
kl. Tr.
Timp.
rit.
f rit.

M.X. du sü - ßes Mär - - chen: Es war ein - mal!

Hr.
Cel.
Hr.
Hr.
Str.
Cel.
Fg.
3 3

M.X. Ob man den Mär - - chen: Es war ein - mal!

Cl.
Hr.
Str.
Timp.
rit.
f Tutti rit.

Nr 5. Duett.

(Fedora, Mister X.)

◆◆ Offiziere (ab)

Mister X (warm): Durchlaucht! Ich danke Ihnen für Ihre Hilfe! Sie sind wirklich charmant. (Er geht

zu ihr.) Darf ich diese reizende Hand küssen? **Fedora** (beängstigt, aber hoheitsvoll): Nein, nein, das dürfen Sie nicht (die Hände an sich ziehend), das dürfen Sie ganz bestimmt nicht.

Langsam.
Kl. II VI. Vla. 1. VI. Ob. Hfe. Cello

fen Sie nicht (die Hände an sich ziehend), das dürfen Sie ganz bestimmt nicht.

(Sie verschanzt sich hinter einem kalten Stolz und bemüht sich, hochmütig zu sein.)

Aber ich bin gespannt auf Ihre Produktion in der Manege, **Mister X**.

Mister X (auflachend): Oh, so stolz? Natürlich, ein geschminkter Clown, ein maskierter

Harlekin. (Mit dem Rücken zum Publikum gewendet, an ihr vorbeigehend) So

einer darf die Hand einer so großen Dame nicht küssen. Und doch, wenn so ein

Fag. Cel. | Fl.

ner... so ein Zirkusreiter einmal die unerhörte Kühnheit hätte, vor Sie hinzutreten und zu sagen: „Ich liebe Sie!“

Ja, ganz einfach, ich liebe Sie...

Fedora (erschrocken): Mein Gott! Der auch! (Lächelnd nach vorn kommend) Ja, aber wie

1. Horn Fl.

kämen Sie dazu? Sie sehen mich doch zum erstenmal im Leben!

Mister X: Vielleicht!... Aber was weiß ich so eine große Dame, die wie eine Königin

durchs Leben schreitet, von den Herzen, die auf ihrem Wege liegen bleiben!

1. 2. Horn Hfe. gliss. 1-4 Horn 2. Fag.

Vielleicht haben sich unsere Wege schon gekreuzt, vielleicht habe ich Sie gesehen... in der großen Oper von Pa-

Cello
1.Horn

ris_ in den Spielsälen von Monte Carlo... vielleicht sind Sie das Schicksal dieses Harlekins, dieses Clowns!

1-4 Horn

Fedora (von seiner Leidenschaft geäugst, zurückweichend): Oh, da bin ich ja mitten in einem Roman? (Sie geht auf die

nobile e dolce
Horn
Tymp.

Belebt.

Treppe und lehnt sich, auf der vierten Stufe stehend, an die Balustrade.) Mister X (leidenschaftlich, verhalten):

Str.
Holz
Cel.
Hrn.
Cello

Jawohl. Mitten in einem Roman, der, wie alle Romane, anfängt mit den Worten:

(singt) *pp*
Ich
Str. get.
ppp
Hrn.
Cb.

Sehr langsam.

② (leidenschaftlich verhalten)

M.X. *ten.* lie-be sie, hat das noch nie ihr Herz tief ge - rührt? Ich lie-be sie! Hat da-bei nie ihr

1. Fl. *ten.*

Kl. Fag. *ten.*

Hfe.

M.X. Herz noch vi - briert? Ich lie-be sie, ein heilig Wort. Wer immer es sagt, ob Ko-mödi-ant, ob

Fedora.

③

M.X. Wie seltsam klingt aus diesem Mund dies Wort an mein

großer Herr, das Schicksal nicht fragt.

rit.

Cello

rit.

ten.

ten.

Fed. Herz, ge - heimnis-voll, ein fremder Klang voll Glück und voll Schmerz.

M.X. Ich lie-be dich, ein

breit

M. X.

Meer vom Glück erschließt dir dies Wort, ein Himmels-Flug trägt weit, so weit es dich fort!

④

die ersten Takte ganz langsam

Fedora: (ganz visionär, von seiner Leidenschaft fast hingerissen.)

ppp

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff - net sich weit,

die ersten Takte ganz langsam

Str. Kl. 1. Fl. VL. Celesta
Fag. Hfe.

Fed.

sü - ßes - tes won - nig - stes Be - hen, län - g - stschö - ner - träum - tes Er - le - ben,

Ob. 2. Fl. 1. Fl. 1. Horn

Beide.

tief aus mei - nes Her - zens - grun - de stei - gen hei - ße Wün - sche em - por:

2 Tromp. Horn
Pos. kl. Tr. Tymp.

Breit

Beide

ten *ppp*

Ein-mal im Le-ben schlägt je-dem die Stun-de, das Glück steht vor dem Tor!

f *ppp* *rit.*

⑤

ppp

Fedora.

ppp

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff-net sich weit,

Mister X (spielt auf der Geige).

p

Str. Kl.

1. Fl.

Vl.

Fag.

Hfe.

ppp

Fed. sü - Be - stes, wön - nig - stes Be - ben, län - gest schon er - träum - tes Er - le - ben,

Solo V.

Ob. 2. Fl. 1. Fl. 1. Horn

Fed. tief aus mei - nes Her - zens Grun - de stei - gen hei - ße Wün - sche em - por.

Solo V.

2. Tromp. Horn

breit vorwärts

Beide Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stün - de, das Glü - ch steht vor dem Tor,

Solo V.

f ten.

Pos. kl. Tr. Tymp.

Fed. ein - mal, ach ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stün - de, das Glü - ch steht vor dem Tor!

Mister X.

Ein - mal, ach ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stün - de, das Glü - ch steht vor dem Tor!

rit. sfz

Timp. mit C Timp.

Nr. 6. Lied.

(Toni und die Zirkusmädln.)

◆◆ Mister X: (ab)

Mäßig

mf v. O. ohne Tromba

sf

Toni

Wenn ich in den Zir-kus ge - he a - bends dann und wann und die stü - ben

Trgl.

12. Fl.

1. 2. Trp.

Pos.

Kl. Tr. am Holz

T. Mädeln se - he, ach, wie wird mir dann! Diese Klei - nen mit den Bel - nen wie aus Mar - zi -

Trp. Pos. con Sord.

Hrn. 3

T. pan, sie sind das schönste vom Programm, das al - ler - schönste vom Programm! So durch den

Pos.

T. O - pernguk - ker, süß wie Zuk - ker sind sie an zu - sehn, Ro - sen - händ - chen, Ho - sen - ränd - chen

T. *breiter*
al-les wunder-schön! Die-se klei-nen Zirkus-feen mei-nes Her-zen's Ziel.

T. *rit. dolce dolce*
Ach-te neu-ne ö-der zeh-n wär'n mir nicht zu viel. Die klei-nen Mä-derl'n im Tri-Bürste

T. *cot., Hf. Holz. Gl.* mit ih-rem rei-zen-den Trou-s-seau. Die sei-dnen Röck-chen,

T. ach die sit-zen fesch! — Und drunter nur ein Hauch von Spit-zen-wäsch', — ach wie das

T. duf-tet, wie das rauscht! — Wenn sich beim Tanz das Röck-chen
mp Ach, wie das rauscht!

T. - bauscht! Die kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro - pos, die kleinen

Ach wie das rauscht!

T. Mä - derln im Tri - kot! Abends wenn der Zir - kus aus ist, kann man täg - lich

Banjo

T. seh'n Zirkusmädln. die - se sü - ßen kleinen Mau - sis hübsch nach Hau - se geh'n!

Da kann man täg - lich seh'n! So hübsch nach Hause geh'n!

T. Rückwärts bei dem Bühnen - tür - chen fin - den sie sich ein. Geh'n brav nach Haus beim Sternen -

wie fein wie fein!

Pos.

F. schein, doch gehn sie mei-stens nicht al-lein. Dies schöne Bet-ty führt ein Graf sou-pie-ren,

T. Mi-mi ein Ba-ron! Lil-li sieht man stolz kut-schie-ren mit dem rei-chen
Zirkusmäd-er-lein
Die Mi-mi ein Ba-ron!

T. Kohn. Nur das ar-me Gre-te-lein holt ihr Fre-de-
breit
Da hat sie was da-von.
breit

T. ric. Doch im kleinsten Käm-mer-lein, wohnt das größ-te Glück. Die klei-nen
dolce *rit.*
Der ar-me Fre-de-ric.
dolce *rit.*

T. Mü - derln in Tri - kot mit ih-ren rei - zen - den Trou - seau.

Ja im Tri - kot! Die sind schon

T. die seid-nen Röck - chen, ach, die sit - zen fesch und drun-ter nur ein Hauch von

so!

T. Spit - zen - wäsch, ach, wie das duf - tet, wie das rauscht, wenn sich beim

T. Tanz das Röck - chen bauscht. Die kom-men je - dem Jüng - ling

Zirkusmäderln.

Ach wie das rauscht! Die kom-men je - dem Jüng - ling

T. *rie - sig a pro - pos die klei - nen Mä - der tu im Tri - kot.*

rie - sig a pro - pos.

Pos.

Cassa mit

Evolution.

stramm

Flott.

breit

Nr. 6^a Bühnenmusik hinter der Szene.

◆◆ **Direktor:** Hoheit können von hieraus bequem sehen.

1 oder 2 Soloviolen (*die zweite zurücktretend*)
(die Solovioline soll möglichst hoch postiert sein.)

Langsam.

dolce

Klavier hinter der Szene

p (Harfen Imitation.)

The musical score consists of three systems of staves. The first system includes a single staff for violins and a grand staff for piano. The second system continues the piano accompaniment. The third system features a violin staff with a trill and a grand staff for piano. The tempo is marked 'Langsam.' and the mood is 'dolce'. The piano part is marked 'p' for piano and 'p' for Harfen Imitation. The violin part ends with a trill marked 'kl. Tr.' and '(Wirbel.)'. The piano part has a fermata over the final measure.

^{*)} Wirbel lange, dann größere Luftpause, dann folgt ein lauter Schrei, und attacca 6^b

Zirkusmusik hinter der Szene.

Marschtempo.

The first system of musical notation consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 2/4. The music begins with a piano (*p*) dynamic. The melody in the upper staff features eighth-note patterns with slurs and accents. The bass line provides a steady accompaniment with eighth notes and chords.

The second system continues the piece. The upper staff features a melodic line with slurs and accents, while the bass line maintains a consistent eighth-note accompaniment. The dynamics remain piano.

The third system shows the continuation of the march. The upper staff has a melodic line with slurs and accents, and the bass line provides a steady accompaniment. The dynamics remain piano.

The fourth system continues the piece. The upper staff features a melodic line with slurs and accents, and the bass line maintains a consistent eighth-note accompaniment. The dynamics remain piano.

The fifth system continues the piece. The upper staff features a melodic line with slurs and accents, and the bass line maintains a consistent eighth-note accompaniment. The dynamics remain piano.

The sixth system continues the piece. The upper staff features a melodic line with slurs and accents, and the bass line maintains a consistent eighth-note accompaniment. The dynamics remain piano.

The seventh system concludes the piece. The upper staff features a melodic line with slurs and accents, and the bass line maintains a consistent eighth-note accompaniment. The dynamics remain piano. The system ends with a double bar line.

Nr. 7. Duett und Finale I.

(Fedora, Mabel, Mister X, Prinz, Toni, Zirkusmädel, Offiziere und Chor:)

Mabel: (steht jetzt bei dem kleinen Tischchen links) Glauben Sie mir, Mister X. Ich war nicht immer ein Mädel vom
Sehr langsam,

Zirkus! Mein Vater war Offizier — mußte quittieren — wir hatten nichts zu leben, ich mußte verdienen und so

kam ich zum ~~Mister X~~-Tröster Sie sich, kleine Kameradin! Das Schicksal hat so seinen ~~Plan~~!

1. Fl. *p tranquillo*
Str. Hfe. 1. Ob.

(Er nimmt sich einen Hocker und setzt sich, Mabel lehnt sich an das Tischchen. Stim-

mungsvoll, nach der Musik des Melodrams gesprochen.) Ich will Ihnen eine kleine

Geschichte erzählen. Es war einmal ein schneidiger, junger Husarenoffizier, —

gedehnt rit.

der heißgeliebte Neffe und Erbe eines der reichsten Fürsten Rußlands. Das

ganze Leben war für ihn ein toller Rausch, ein fröhliches Fest, bis er

eines Abends in der Oper eine Frau erblickt, die ihn faszinierte, die er nie

1. Ob. *p cantabile*
Hfe. Solo Cello Kl.

wieder vergessen kann. Er zeigt sie dem Fürsten: „Onkel Durchlaucht!

Wer ist diese herrliche Frau? Die oder keine!“ Darauf der Fürst in

wutschnaubender Eifersucht: „Was fällt dir ein! Du sprichst von meiner

molto rit. dolce

Braut!“ Und am nächsten Tag ist der junge Offizier versetzt, versetzt in einschmut-

ziges Grenznest, ohne diese Dame auch nur gesprochen zu haben! (Er steht auf und

geht gegen die Mitte) Seine Karriere vernichtet, zog er hinaus in die Welt. Er war ein

Kl. Cello Ob.

glänzender Reiter und ging zum Circus! Mister X:

Einmal da, einmal dort, was machtes! Heu-te hier, morgen fort! Was machtes!

2. Solo Viol. [Kl.] [Kl.]

p

Hfe.

(Gesprochen) Und so trieb es ihn weiter durchs Leben, seine dumme Liebe im Herzen, und die Sehnsucht nach einer Frau, die (auf-lachend) da drinnen in ihrer Loge sitzt und sich amüsiert; die reiche, die glückliche Fürstin Palinska. Mabel: Und der junge Offizier?— (Geht

Str.

Kl. Fl.

Hfe.

molto rit.

langsam zu ihm) Mister X: Wer der war das können Sie sich ja denken, kleiner Kamerad!— (Er nimmt die Maske ab.) Mabel: (gerührt, in einer Aufwallung von Bewunderung und Sympatie ergreift sie seine Hand, welche sie küssen will) Mein lieber großer Kamerad! Mister X: (Ent-zieht ihr die Hand und richtet sie auf, mit ihr zum Tischchen rechts gehend) Aber

Adagio.

Str.

3 dolce

Mädel, Kleine, was soll denn das! Kopf hoch! Wenn auch das Leben manchmal wie ein Herbststurm über uns hinbraust. Es gibt einen Fühling, es gibt Blumen und Sonnenschein und einen Himmel, so hell und rein wie deine schönen, blauen Augen! (Er zieht sie, sich setzend, zu sich; sie kniet sich vor den Stuhl.)

Schnell.

Picc. Fl. Kl.

Tromp. *f* brillante

Hfe Str. pizz.

Pos. con sord. Triangel

④ Allegretto grazioso.

Mister X.

Manchmal treibt das Schick-sal Sa-chen wirklich zu ge - mein, und man weiß nicht, soll man lachen
 Will das Schicksal dich be-drän-gen oft mit Sturm und Leid, laß nur nicht das Köpfchen hängen

Holz
 dolce
 Hfe
 Hrn

M.X.

o - der traurig sein. Doch wenn gar zu toll das Le-ben mich hat an-ge - packt
 Kind, sei doch ge - scheit! Ro - sen blühen im Le - bens-gar-ten doch für je - der - man'

1. Trpt.
 con sord.

M.X.

hab' ich im-mer ganz er - ge-ben zu mir selbst ge - sagt: 's wird schon wieder an-ders werden,
 Schicksal mischtauch dei - ne Kar-ten wie es e - ben kann. Mußt halt nur ein biß chen warten,

Glek.
 dolce
 Holz
 Glek.

M.X.

*) ⑤ dolce

dar - um nicht ge - klagt! Wer wird denn gleich wei-nen, mein Kind, mit sol-chen
 's kommt ein Je - der dran:

dolce

*) Sehr langsam, nicht im Tanztempo.

M. X. Guk-kerln ist das Wei - nen ei-ne Sünd. Im Le-ben gibts halt nicht immer Sonnenschein und

M. X. Sonn-tag kann auch nicht im-mer sein, drum lach nur und trö-ste dich ge-schwind! Der al-te

M. X. Herrgott, der weiß was er tut der meint es mit uns dummen Menschen ja so

M. X. gut, Ja, ja, der teilt sich schon al-les rich-tig ein, man darf nur nicht un-ge-dul-dig sein. Zum

M. X. Schluß wird ja al-les wie-der gut! al les wie-der gut!

Tanz (zart).

This musical score is for a piece titled "Tanz (zart)". It is written for piano and consists of six systems of music, each with a treble and bass staff. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 3/4. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and dynamic markings. The first system begins with a treble staff containing a melodic line and a bass staff with accompaniment. The second system continues the piece, featuring a prominent triplet in the treble staff. The third system shows a change in the bass line with a triplet. The fourth system features a melodic flourish in the treble staff. The fifth system includes a triplet in the treble staff and a dynamic marking of *p* in the bass staff. The sixth system concludes with a *rit.* (ritardando) marking, followed by a *a tempo* section with a *ff* (fortissimo) dynamic marking and a final triplet in the treble staff.

52 (Der Prinz kommt mit dem Adjutanten während der Musik des Melodrams)

7 Melodram Prinz (zum Adjutanten): Also, pass' auf. Du gehst zum Direktor und läßt mir nach der Vor-

Allegretto
Musical notation for the first system, including piano (pp) and celesta (Cel.) parts.

stellung die Gesellschaftsräume reservieren. Adjutant: Fl. Kl. Gewiß, kaiserliche Hoheit!

Musical notation for the second system, including flute (Fl.), clarinet (Kl.), and bassoon (Fag.) parts.

Prinz: Ein Souper für fünfzig Personen, exquisit wie immer, Champagner, Marke wie gewöhnlich und viel Wutky!!

Musical notation for the third system, including violin (Viol.) and piano (poco rit.) parts.

Adjutant: Gewiß, kaiserliche Hoheit! Prinz: Meine Herren,

Musical notation for the fourth system, including oboe (Ob.) and clarinet (Kl.) parts.

ich gebe heute nach der Vorstellung ein lustiges Souper, ein Zirkusfest! Sie sind

Musical notation for the fifth system, including flute (Fl.) parts.

alle meine Gäste! Offiziere (erfreut): Ah, famos! Reizend, kaiserliche Hoheit!

Musical notation for the sixth system, including piano (poco rit.) and morendo e rit. markings.

Prosa.

Toni: Hohelt sein eine fesche Hoheit!

8

Moderato.

Toni.

Ho-heit hat uns ein-ge-la-den heu-te zum Sou-per!

Mabel.

Prinz.

Oh, wie rei-zend, Eu-er Gna-den, dank'schön, s'il vous plaite!

Auch die klei-nen

Toni.

Das al-ler

Zir-kus-da-men lad'ich al-le ein, sie sind das schönste vom Pro-gramm!

Offiziere.

Das al-ler

9

T. schön-ste vom Pro-gramm! Sindsie nicht rei-zend, die klei-nen Dinger, nichtganzent-zük-kend an-zu-

schön-ste vom Pro-gramm!

9

T. sehn? Sie wik-eln al-le uns um den Fin-ger, wennsie uns in die Au-gen seh'n.

Prinz:

Ent-zük-kend an - zu-seh'n! Uns in die Au-genseh'n!

Ent-zük-kend an - zu-seh'n! Uns in die Au-genseh'n!

Mabel:

Wer mit uns das Spiel be-ginnt, ist ein ar-mer Tropf! Glaub, daß er ein

Die Zirkusmädel.

Ja, ist ein ar-mer Tropf!

dolce

rit.

10 *dolce*

Ma. Herz ge-winnt und ver-liert den Kopf! Wir klei-nen Mä - derls im Tri - kot,

Zirkusmädel:

Ja, im Tri-

rit. *rit.* 10 *dolce*

Ma. — ja, ja, wir sind schon ein - mal so! Die seid'-nen Röck - chen,

kot!

Wir sind schon so! Die seid'-nen Röck - chen,

Ma. ach, die sit - zen fesch! — und drun-ter nur ein Hauch von Spit - zen - wäsch! —

ach, die sit - zen fesch! — und drun-ter nur ein Hauch von Spit - zen - wäsch! —

Ma. *pp* Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

Foni. *pp* Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

Prinz. *pp* Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

Offiziere. *pp* Ach, wie das kni - stert, wie das rauscht, wenn sich beim Tanz das

pp

Ma. *ff* breiter (marc.) Flott. Rök - chen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

T. *ff* Rök - chen bauscht, das Rökchen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

Pr. *ff* Rök - chen bauscht, das Rökchen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

Rök - chen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

Rök - chen bauscht, das Rökchen bauscht! Sie kommen je - dem Jüng - ling rie - sig a pro -

ff breiter (marc.)

rit.

11 **Marschtempo (flott).** Es werden die Vorhänge aufgerissen,

Ma.
pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kot!

To.
pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kot!

Pr.
pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kot!

D.Z.
pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kot!

Ofl
pos, die kleinen Mä-derln im Tri - - kot!

Zirkusmusik hinter der Szene.

11 **Marschtempo (flott).**

Str.

aus der Manege stürzt ein Billeteur heraus, mit dem Rufe „Aus ist's“!

Piano introduction with treble and bass staves. The music features a rhythmic pattern of eighth notes in the bass and a more melodic line in the treble. A large fermata is placed over the first few measures of the treble staff.

Allegro moderato.

C H O R.

Chorus vocal parts (Sopran., Alt., Tenor., Baß.) and piano accompaniment. The vocal parts enter at measure 12 with the lyrics: "Wirk-lich ta-del-los wardas Programm ganz gran-di-os, man a-mü-". The piano accompaniment provides a steady rhythmic accompaniment.

Allegro moderato.

Piano accompaniment for the second section, starting at measure 12. It includes parts for Fl. Picc., Hfe, and Str. (Violins and Cellos/Double Basses). The music is marked with a forte dynamic and includes a trill in the flute part.

Vocal parts and piano accompaniment for the final section. The vocal parts continue with the lyrics: "stert sich, man a - mü-stert sich immer fa - mos im Zir - kus." The piano accompaniment features a more complex rhythmic pattern and includes a *poco rit.* marking towards the end.

Allegro.

f Bra-vo, bra-vo, Herr Di - rek - tor! Das Programm war grandi - os! Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky

Bra-vo, bra-vo, Herr Di - rek - tor! Das Programm war grandi - os! Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky

Allegro.

p a - mü - siert man sich fa - mos! Solche Schlager, Attrak - tio - nen, sieht man nirgends auf der Welt!

a - mü - siert man sich fa - mos! Solche Schlager, Attrak - tio - nen, sieht man nirgends auf der Welt!

Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky sieht man et - was für sein Geld!

Ja, im Zir - kus Sta - nis - laws - ky sieht man et - was für sein Geld!

13

Prinz.

Heut' bin ich in Ge-ber-lau - ne, Veuve Cli-quot und Ex-tra Dry! Al-les ist heut'

Holz *p* Viol.

col legno Pos.

Pr. ein-ge-la - den, al-les, al-les sei da-bei!

Offiziere. Ho-heit ist in Ge-ber-lau - ne,

Pos. Pos.

Pr. Und die Fürstin Fe-o - do-ra sei des Fe-stes Kö-ni-gin!

Freude sei des Fe-stes Sinn!

Offiziere und Chor.

Das ist fürstlich, das ist e - del, Freu - de sei des Festes Sinn! Hoch die Für - stin! Sie sei die - ses
 Das ist fürstlich, das ist e - del, Freu - de sei des Festes Sinn! Hoch die Für - stin! Sie sei die - ses

V.O.
ff

poco rit. **13** **Allegro (feurig).**
Fedora.
 Ho - heit, sind sie noch bö - s' ? Das würde sehr mich krän - ken!
 Festes Kö - ni - gin!
 Festes Kö - ni - gin!

rit. **14** **Allegro (feurig).**

Prinz.
 War - um so ma - li - ti - ös, woll'n sie das Glück mir sehen - - ken?

Allegretto.

Prinz (gespr.) Ach, sie ist ja so entzückend!

Fedora.

'sist mir nurei - ne Ehr; grollen sie mir nicht mehr, bit - te sehr!

treiben

Fag. Solo

sf *dim.* *p*

Pos.

Prinz.

Für - stin, noch ein - mal bitt' ich sie: Wol - len sie mich nicht er - hö - ren?

Str. pizz.

Schellen

Horn gest.

stacc.

Horn gest.

Pr.

Für - stin, noch ein - mal bitt' ich sie: Las - sen sie sich doch be - schwö - ren!

cresc. e accel.

Prinz.

Also unerbittlich? Fedora, ist dieses Schweigen ihr letztes Wort? Oh, auch ihre Stunde wird einmal schlagen. Fedora.

Breit.

Fedora (gespr.) Niemals!

4 Hörner

(frei deklamieren)

Viel - leicht, mein Prinz, viel -

sf *ff* Pos.

p Str. pizz.

Piatti

15 Ruhig.

Misterioso.

p (nachdenklich)

Fed. leicht — Ein-mal schlägt auch mei-ne Stun-de, ein-mal kommt für mich auch der Tag,

Str. get.

Tymp. Horn

Hfe.

Fed. wo ich nach-bren-nen-den Küs - sen lie-bend werd' seh-nen mich müs - sen!

Sul G.

Hrn.

Cello Str. Fag.

16 *p* Sehr breit.

Fed. Was in der Welt - ge-schicht, im-mer das - sel - be Lied,

p

Fed. al-les, ach, al - les nur: Nur pour l'a - mour! Was uns das Herz be-wegt,

Sopran *pp*

Alt *pp*

Tenor *pp* Ach, nur pour l'a - mour! Was uns das Herz be-wegt,

Baß Ach, nur pour l'a - mour!

Fed.

was uns den Sinn er-regt, Haß o-der Treueschwur: Nur pour l'a-mour! Ja!

was uns den Sinn er-regt, Ach, nur pour l'a-mour! Ja!

Ach, nur pour l'a-mour! Ja!

Ja!

10

Tymp. Pos.

Fed.

Was sich die Welt zur Qual je hat er - son - nen,

Was sich die Welt zur Qual je hat er - son - nen,

Was sich die Welt zur Qual je hat er - son - nen, für Qual hat er - son - nen,

f v.o.

Hrn.

Fed.

glü-hen-des Bac-cha-nal schmerz-li-cher Won-nen, seh-nen-des Träu-men, Ban - gen,

glü-hen-des Bac-cha-nal schmerz-li-cher Won-nen, seh-nen-des Träu-men, Ban - gen,

glü-hen-des Bac-cha-nal schmerz-li-cher Won-nen, oh schmerz-li-cher Won-nen, seh-nen-des Träu-men, Ban - gen,

Langsa 1.

Fed.

rit. *molto rit.* (17) **P. inz: (gespr.) Zwölf Uhr; der Herr ist noch nicht da. Er wollte doch pünktlich sein. hat ersichsam**

hei-Be-stes Glücks-ver-lan-gen, al-les ach, al-les nur, nur pour la - mour!

hei-Be-stes Glücks-ver-lan-gen, al-les nur, nur pour la - mour!

hei-Be-stes Glücks-ver-lan-gen, al-les nur, nur pour la - mour!

Langsam.

ff *ff* *ff* *f*

große Turmglocke in D

ffpp

Ende überlegt? Neun. zehn.. elf... zwölf... Noch immer nicht da!

Hfe.

rit.

Schnell.

COHR.

Sopran.
Alt.
Tenor.
Baß.

Hoch Mi - ster X! Hoch Mi - ster X! Hoch dem gro - ßen
Hoch Mi - ster X! Hoch Mi - ster X! Hoch dem gro - ßen

Schnell.

f

rit. *a tempo*

Mei - ster der Ma - ne - ge! Welt - be - rühmt in al - len Zo - nen, Mei - ster al - ler Zir - kus - tricks!
Mei - ster der Ma - ne - ge! Welt - be - rühmt in al - len Zo - nen, Mei - ster al - ler Zir - kus - tricks!

Sen - sa - tion der Sen - sa - tio - nen, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X! Laßt uns fei - ern,
Sen - sa - tion der Sen - sa - tio - nen, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X! Laßt uns fei - ern.

Fl. Kl. (Triller)
fp
Blech

ihn, den Mei-ster al-ler Tricks! Bra - vo, bra - vo, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X!

ihn, den Mei-ster al-ler Tricks! Bra - vo, bra - vo, bra - vo, bra - vo, Mi - ster X!

18 Allegretto.
Prinz.

Was, zum Teu - fel, Don - ner - wet - ter, hat der Kerl mich du - piert? Hat mich die - ser Zir - kus - rei - ter

Fl. Ob.
Kl. Triller

Da soll doch gleich ein neunzehnkärütiges, polnisches Donnerwetter dreinschlagen!

nur be - tro - gen und brüs - kiert?

Pr.
acc. Piatti Wirbel

Hrn *ff* gest.
Trp. con sord.

Pos. Triangel

eilen

Der Kerl hat mich zum Narren gehalten! Fedora (zu den Offizieren) Der Herr scheint sehr beliebt zu sein!

f eilen *f* *f*

Maestoso.

Blech *ff* nobile

Holz Triller Str. tremolo

Piatti

Tymp. Ch.

Diener (meldet): Seine Durchlaucht, Prinz Korosow!

Mister X: Da bin ich, Hoheit, pünktlich, wie ich es versprochen. Hoheit sind überrascht mich hier zu sehen? wer ist denn der dort? Sehr überrascht! **Prinz:** Ja, ja, aber

⑩

Moderato.

Mister X: Der dort? Das ist mein Kammerdiener, nicht wahr? Der muß sich täglich nach der Vorstellung für mich sehr gut! Er kokettiert sogar für mich. **Prinz:** Mensch, das haben Sie

ja großartig gemacht. **Mister X:** Das ist noch garnichts! Ich kann noch ganz andere Sachen machen. **Prinz:** Nun wie gefällt sie Ihnen? **Mister X:** Hoheit ich bin berauscht! **Prinz:** Wenn Sie wollen ist diese Dame in sechs Wochen Ihre Frau! **Mister X:** Meine Frau... **Prinz:** Kommen Sie jetzt stell' ich Sie vor!

Prinz:

Schö - ne Für - stin, hier ge - stat - ten Sie

Pr. mir zu prä - sen - tie - ren

ei - nen lie - ben Freund, er soll Sie zu

Fed. *Ho-heit, es freut mich sehr!*

Pr. *Ti - sche heu - te füh ren!*

Viol. *treiben*

20 **Grandioso.**

Fed. *Ich bin ent-zückt, mein Herr!*

Pr. *(laut) Prinz Ko-rosow!*

rit.

Pos.

1. 2. Hrn.

Trombi

V. O.

Piatti Wirbel kl. Tr.

M.X. *Darf ich sie*

Oh.

p dolce

pp

Hrn.

Fedora:

M.X. *0, bit - te, bit - te! Sie sind sehr char-*

küs - sen, die-se rei - zen-de Hand?

Hfe

Celesta

Hrn.

p

pp

Allegretto grazioso.

Fed. mant!

M.X. Gnä-di-gste, wenn ich nicht ir-re, hat-te ich schon das Vergnü-gen, die-se Au-gen sah ich ein-mal,

Solo V. Fl. *p* [Kl.] *stacc.*

Hfe

Fed. Das ist sehr leicht möglich, denn ich rei-se ja so viel, bin tä-glich

M.X. weiß nicht wo und wann.

Prinz: O, ganz fa-mos!

Fag.

Fed. heut Trouville und mor-gen Niz-za, o-der war's in Cannes?

M.X. *dolce* Wer ein-mal die-se Au-gen sah, weiß

Pr. 'sgeht tadellos!

stacc. *dolce* Hr. breiter Trpten sord.

M.X. *nicht, was im ge-schah, ver - ges-sen kann er nim-mer ih - re Glut!* **Prinz.** *Wenn*
Das macht er gut!

Fedora.
 Ich dan-ke für das Kom-pliment!
 ein-mal die-ser Blick ent-brennt, wem ein-mal die-ses Glück ge-gönt, kommt nim-mer-mehr im Le-ben da-von

stacc.

21 **Stürmisch.**
 los!
Prinz. (gespr.) Und nun Champagner her! Ein Glas für den Prinz Korosow!
 Ach, ganz fa - mos!

Stürmisch.

Fag. *ff v.o.*

4 Horn

Allegro molto.

CHOR

Sopr. Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Alt Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Ten. Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Bass Heis - sa! Die Nacht er - wacht! Hei! Die Nacht er - wacht!

Allegro molto.

f Cassa mit *p* Pos. Hrn.

1. Mister X. Heis - sa! Die Nacht er - wacht, strahlend in Lichtepracht! Zwölf schlug die Uhr um Mit - ter -
 2. Fedora. Wenn uns die Freu - de grüßt, wenn der Champag - ner fließt, wenn uns das Blut zur Wan - ge

nacht! schießt! Heis - sa! Die Nacht ist da! Bald ist das Glück dir nah' sag' nur zum
 Wenn je - der Zwei - fel schweigt, lus - tig der Teu - fel geigt, wenn uns der

Sopr. Die Nacht er wacht! Zur Wan - ge schießt!

Alt Die Nacht er wacht! Zur Wan - ge schießt!

Ten. Die Nacht er wacht! Zur Wan - ge schießt!

Bass Die Nacht er wacht! Zur Wan - ge schießt!

f v.o. *p* Hrn.

Le-ben fröhlich: Ja! 1. Mister X. Glück um die Ek-kebiegt, Prop-fen zur
 Sekt zu Kop-fe steigt! 2. Mabel u. Fed. Das ist dann der Moment, wo man voll

Sag' fröhlich: Ja!
 Zu Kop-fe steigt!

Sag' fröhlich: Ja!
 Zu Kop-fe steigt!

Trp. con sord.
 Xyl. *p*

Dek-kefliegt, rauschend die tol-le Lau-ne siegt! 1. Mister X. Dort aus dem Nacht-lo-kal
 Temprament plötzlich den Sinndes Lebens kennt! 2. Fed. Mab. M. X. To. Wo man nur trinkt und küßt,

Die Lau - ne siegt!
 Den Sinn er - kennt!

Die Lau - ne siegt!
 Den Sinn er - kennt!

gesp: En avant!

hört Ihr der Gei-geSchall, Kin-der, heut ist ja Kar - ne - vall
 lacht und to - tal vergift, al-les, was einst ge - we - sen ist!

M. X. *1.*
 Jupp-la, Jo-se - fin - chen, jupp-la tanz mit mir! Sei heut mein Cou - sin - chen,
 am Holz Hrns.

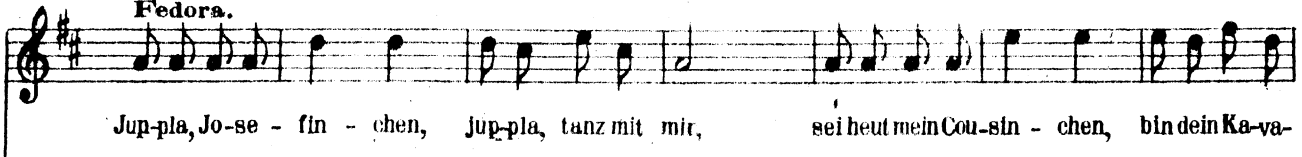
M. X. bin dein Ka - va - lier! Heu - te wolln wir tan - zen bis die Sonne lacht, denn am allerschönsten
 Glck.

M. X. *1.*
 ist der Tag bei Nacht! Wenn die Stimmung da ist schau nicht auf die Uhr, denn

M. X. heu - te ist vom Schla - fen - ge - hen kei - ne Spur! Jupp-la, Jo - se - fin - chen,
 sf sf sf sf

M. X. *1.*
 jupp-la - la, Cou - sin - chen, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive la - mour!
 ff

2
Fedora.



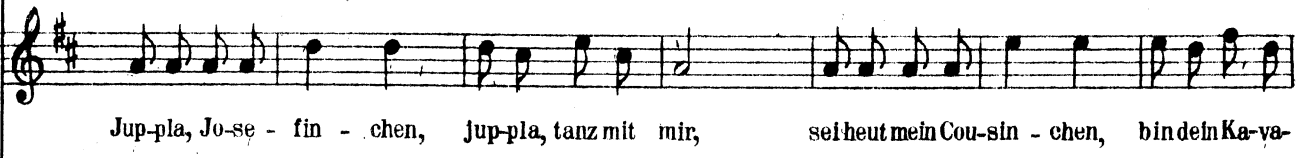
Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

Mabel.



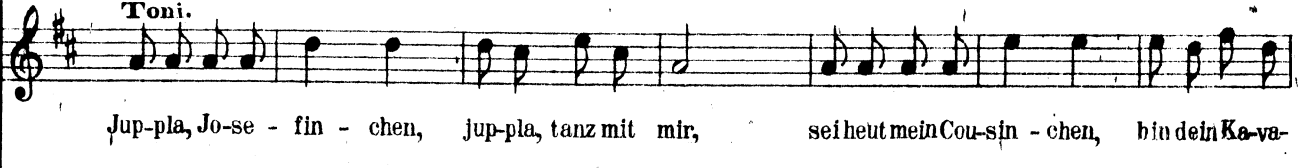
Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

M. X.



Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

Toni.



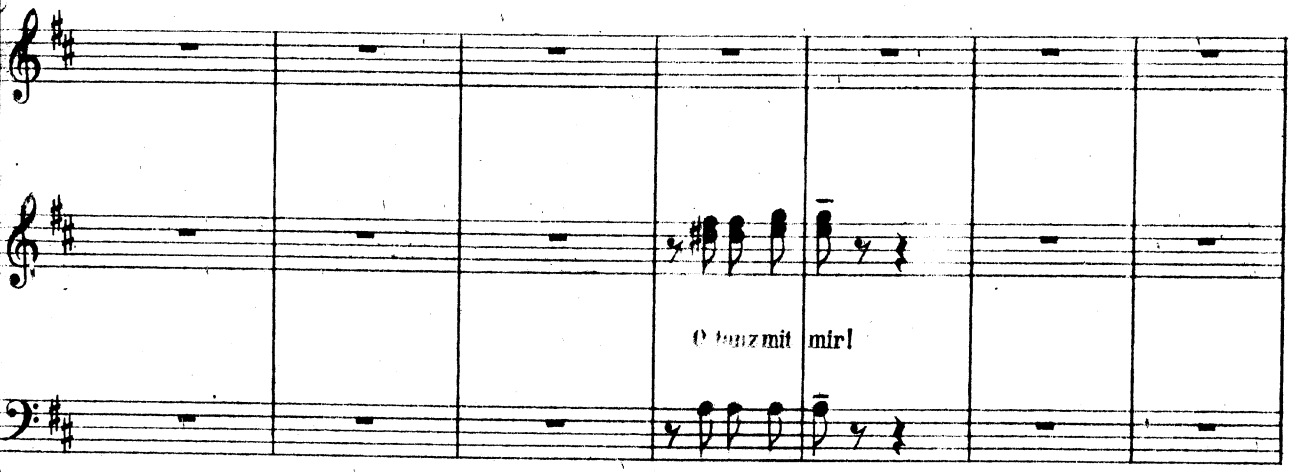
Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

Prinz.



Jup-pla, Jo-se - fin - chen, Jup-pla, tanz mit mir, sei heut mein Cou-sin - chen, bin dein Ka-va-

C
H
O
R.

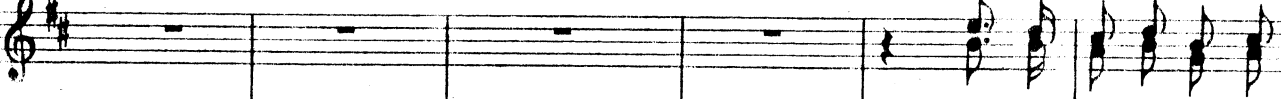
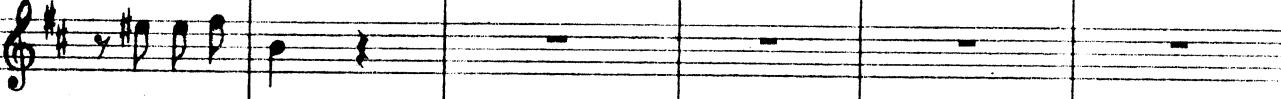
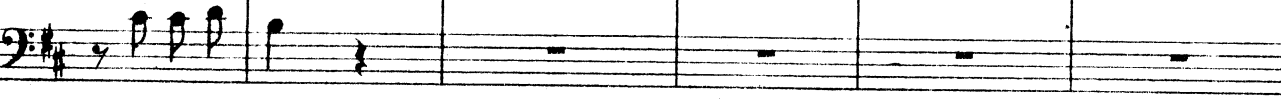



O tanz mit mir!



mf

Fed. 
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht! La la la _____
 Ma. 
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten
 M.X. 
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten
 To. 
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten
 Pr. 
 hier! Heu-te woll'n wir tan - zen bis die Son-ne lacht, denn am al - ler-schön-sten


 Denn am al - ler-schön-sten

 Dein-Ka-va - lier!




Schneller.

Fed. la _____ Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein-

Ma. ist der Tag bei Nacht! _____ Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

M. X. ist der Tag bei Nacht! _____ Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

To. ist der Tag bei Nacht! _____ Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

Pr. ist der Tag bei Nacht! _____ Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

ist der Tag bei Nacht! _____ Jup-pla, Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein-

Am al-lerschönsten ist der Tag bei Nacht! O Jo-se - fin - chen, im-mer noch ein -

Schneller.

Fed.
 Ma.
 M.X.
 To.
 Pr.

mal, jupp-la - la, Cou-sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

mal, jupp-la - la, Cou-sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

mal, jupp-la - la, Cou-sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

mal, jupp-la - la, Cou-sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

mal, jupp-la - la, Cou-sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

mal, jupp-la - la, Cou-sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

mal! O noch ein mal! Jupp-la, Cou-sin - chen, heu-te ist's e - gal, heut ist's e - gal, die Stim-mung

mal, Jupp-la - la, Cou - sin - chen, heu-te ist's e - gal, wenn die Stim-mung

all ar gan do rit.

Fed.
da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

Ma.
da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

M. X.
da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

To.
da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

Pr.
da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

da ist, schau nicht auf die Uhr, ach, jupp-la, jupp-la, jupp-la, vive l'a - mour —

Prestissimo.

all ar gan do

23 **Prestissimo.**

ff

Vorhang.

ff

Zwischenaktmusik: I. Finale von Studierziffer ④ bis ⑦ einmal durch.

ZWEITER AKT.

Nr. 8. Ensemble.

(Prinz, Offiziere, Chor.)

Sehr schnell. (*lustig*)

V.O. *f*
Kl.Tr.
Cassa mit

ff

CHOR.

Sopran.
Alt.
Tenor.
Baß.

Freuteuch des Le - bens und harrt nicht ver
Freuteuch des Le - bens und harrt nicht ver.

Vorhang.

f

ge - beus auf das was der Mor - gen euch bringt. Läd euch das Schick - sal zur Ta - fel jetzt
ge - beus auf das was der Mor - gen euch bringt. Läd euch das Schick - sal zur Ta - fel jetzt

f

ein, leert nur den Be - cher mit schäu - men - den Wein, was hat das rau - schen - de

ein, leert nur den Be - cher mit schäu - men - den Wein, was hat das rau - schen - de

Le - ben, schön - res als Freu - de zu ge - ben!

Le - ben, schön - res als Freu - de zu ge - ben, Freu - de, Freu - de ge - ben!

hat das Le - ben, Le - ben,

Nur wer in Saus und Braus schwelgt bei des Le - bens Schmaus der lacht das Schick - sal aus!

Nur wer in Saus und Braus schwelgt bei des Le - bens Schmaus der lacht das Schick - sal aus!

obwärts!

Prinz.

Lad' ich mir Gä - ste, müs - sen sie lu - stig sein, tan - zen und trin - ken viel

Hr.

L. u. Hr.

gest.

Kl. Tr.

Wut - ki und Wein, lad' ich mir Gä - ste, gibt es kein trau - rig sein,

Pr.

Eg.

1. Trp. gest.

Vla Cello

wer da nicht trinkt und nicht singt, froh beim Schmaus der bleib lie - ber zu Haus, der bleib lie - ber zu

Pr.

2. Trp.

Haus!

Tenor.

Offiziere.

Baß.

Ja Prinz Ser - gius Wla - di - mir ist im - mer Ka - va - lier.

Ob.

f (V. O.)

Piattil

Sopr.

C H O R.

Alt

Ja Prinz Ser-gius Wla-di - mir ist im-mer Ka - va - lier. Ja! Freut euch des Le - bens und

Ja Prinz Ser-gius Wla-di - mir ist im-mer Ka - va - lier. Ja! Freut euch des Le - bens und

Cassa

f (Instr. wie früher)

harrt nicht ver - ge - bens auf das was der Mor - gen euch bringt. Läd euch das Schick - sal zur

harrt nicht ver - ge - bens auf das was der Mor - gen euch bringt. Läd euch das Schick - sal zur

Ta-fel jetzt ein, leert nur den Be - cher mit schäumen - den Wein, was hat das rau - schen-de

Ta-fel jetzt ein, leert nur den Be - cher mit schäumen - den Wein, was hat das rau - schen-de

Le - ben, schön-res als Freu - de zu ge - ben!

Le - ben, schön-res als Freu - de zu ge - ben! Freu - de,

hat das Le - ben, Le - ben,

vorwärts

Nur wer in Saus und Braus schweigt bei des Le - bens Schmaus,

Freu - de ge - ben! Nur wer in Saus und Braus schweigt bei des Le - bens Schmaus,

der lacht das Schick - sal aus!

der lacht das Schick - sal aus!

Melodram.

p

Str. Hfe.

First system of musical notation, consisting of a grand staff with treble and bass clefs. The music features a complex texture with many sixteenth and thirty-second notes, often beamed together. There are several slurs and accents throughout the system.

Second system of musical notation, continuing the piece. It features similar rhythmic complexity and melodic lines in both hands, with various articulations and slurs.

Third system of musical notation. The bass clef part includes the dynamic marking *pp* (pianissimo) in the middle of the system. The music continues with intricate patterns and slurs.

Fourth system of musical notation, showing further development of the musical themes. The notation includes many slurs and accents, indicating a highly expressive and technically demanding passage.

Fifth system of musical notation, the final system on the page. It begins with the dynamic marking *morendo* (diminuendo) above the treble clef. The system concludes with a final cadence, marked with a double bar line and repeat dots.

Nr. 8^a Husarenmarsch.

(Mister X, Prinz und Offiziere.)

◆◆ Prinz: nach altem echten Husarenbrauch.

Flottes Marschtempo.

Mister X.

Der Hu - sar, — ganz ge - nau kennt er die Wei - ber bis auf's

Der Hu - sar, — ganz ge - nau kennt er die Wei - ber bis auf's

Offiziere. Ganz ge - nau kennt er die Wei - ber bis auf's

Flottes Marschtempo.

Ob. Cl. Trpt.

Fl.

Hr. Fag. Timp. kl. Tr.

M.X. Haar. Der Hu - sar, der Hu - sar ist ver - liebt das gan - ze Jahr, das gan - ze Jahr. Den

Pr. Haar. Der Hu - sar, der Hu - sar ist ver - liebt das gan - ze Jahr, das gan - ze Jahr.

Haar. Ist ver - liebt das gan - ze Jahr, das gan - ze Jahr.

M.X. Rei - ters - mann, den schnei - di - gen, darf kei - ne Frau be - lei - di - gen, er weiß sich zu ver -

Ob. Cl. Hr. 1. Trp. Fag. kl. Tr. Cassa

M. X.

tei-di-gen, freu-di-gen Her-zens ü-ber-all.

Prinz.

Mit teuf-li-scher Ver-we-gen-heit er-

Fl. Picc.

Trpt. Pos.

Pr.

greift er die Ge-le-gen-heit, und ih-ren Stolz zu bän-di-gen, zu be-en-di-gen sel-ne

Fatti

Mister X.

Der Hu-sar, der Hu-sar ist so wild noch, wie er war, er sagt stets:

Pr.

Quall Der Hu-sar, der Hu-sar ist so wild noch, wie er war!

Offiziere. Der Hu-sar, der Hu-sar ist so wild noch, wie er war!

Tutti (ohne Pos.)

Pos. Tymp.

M. X.
Mä-del, gib acht, schließ dein Fen-ster-heu-te Nacht! Mä-del, gib acht, wenn der

1. Trp.
Hr.
Pos.
Hfe.

M. X.
Mond ins Zim-mer lacht. Heut droht Ge-fahr, s'kommt der Hu-sar,

Fl. Pic.
Hr.
C. mit.

M. X.
packt dich mit star-ken Ar-men, der Husar kennt kein Er-bar-men. Mä-del, gib acht, laß die

Trpt.
V.O.
Cassa
Hfe.

M. X.
Tür nicht of-fen stehn, Mä-del, gib acht, denn sonst ist's um dich ge-schehn. Hast mich ver-

C. mit.

M. X.
lacht, ra-send ge-macht, Mä-del, gib acht, heu-te Nacht. Prinz.
So

Pr.

machts der Mar-ti - a - li - sche, der Star-ke, In - fer - na - li - sche, um Ra-che nie Ver-

Ob.Cl. Hr. kl.Tr. Cassa

Mister X.

Er sagt zu die-ser rei-zen-den, ko-

8 Off. m.Pr. le - ge - ne, stets Ver - we - ge - ne, der Hu - sar!

Fl. Picc. Trpt. Pos.

M.X. kett sich im-mer spre-zen-den, mit kal-tem Her-zen la-chen-den, Glut ent - fa-chen-den Da - men -

Piatti

M.X. schar: Der Hu - sar, der Hu - sar ist so wild noch, wie er war, er sagt stets:
Prinz.
Der Hu - sar, der Hu - sar ist so wild noch, wie er war!
Offiziere. Der Hu - sar, der Hu - sar ist so wild noch, wie er war!

f. Tutti (ohne Pos.) sf. Pos. Tymp.

M.X. Mä-del, gib acht! Schließ dein Fen-ster heu-te Nacht. Mä-del, gib acht!

Pr. Mä-del, gib acht! Mä-del, gib acht, wenn der

Mä-del, gib acht! Mä-del, gib acht!

1. Trp. Ob. Hr. Hfe. Pos.

M.X. Heut droht Ge-fahr, s'kommt der Hu-sar,

Pr. Mond ins Zim-mer lacht.

Fl. Picc. Hr. C. mit

M.X. pack dich mit star-ken Ar-men, der Hu-sar kennt kein Er-bar-men. Mä-del, gib acht, laß die

Pr. Pack dich mit star-ken Ar-men, der Hu-sar kennt kein Er-bar-men. Mä-del, gib acht, laß die

Offiziere Mä-del, gib acht, laß die

Trpt. V.O. Cassa Hfe.

M.X.
Pr.

Tür nicht of-fen stehn, Mä-del, gib acht, denn sonst ist's um dich ge sehe'n.
Tür nicht of-fen stehn, Mä-del, gib acht, denn sonst ist's um dich ge sehe'n.
Tür nicht of-fen stehn, Mä-del, gib acht, denn sonst ist's um dich ge sehe'n.

[C.mit]

M.X.

Hast mich ver-lacht, ra-send ge-macht, Prinz. Mä-del, gib acht heu-te
Mä-del gib acht heu-te
Offiziere.
Mä-del gib acht heu-te

M.X.
Pr.

Nacht. Mä-del, gib
Nacht. Mä-del, gib
Nacht. Mä-del, gib

[ff] [v.o.]
[Hfe. gliss.]
[Pia]ttil
[C mit]

allargando
breit

M. X.
Pr.

acht, laß die Tür nicht of - fen stehn, Mä - del, gib acht, denn sonst
acht, laß die Tür nicht of - fen stehn, Mä - del, gib acht, denn sonst
acht, laß die Tür nicht of - fen stehn, Mä - del, gib acht, denn sonst

M. X.
Pr.

ist's um dich ge - schehn. Hast mich ver - lacht, ra - send ge -
ist's um dich ge - schehn. Hast mich ver - lacht, ra - send ge -
ist's um dich ge - schehn. Hast mich ver - lacht, ra - send ge -

M. X.
Pr.

macht, Mä - del, gib acht heu - te Nacht!
macht, Mä - del, gib acht heu - te Nacht!
macht, Mä - del, gib acht heu - te Nacht!

Nr. 9. Duett.

(Fedora und Mister X.)

◆◆ Mister X: Ob man sagt: je faine...

Sehr langsam.

Fedora:

p

Wol-len sie mir nicht ge-

Str. con sord
Hfe. *pp* gest.
Hr. gest.

Fed. ste - hen, wie sie die Lie - be se - hen?

Mister X: *(Triole breit)*

Im Bou-do-ir der schön-ten Frau zu

Feierlicher Walzer: *(nicht im Tanztempo)*

Triole breit
Cl.
Str.

M. X. Fü - ßen, ein Duft wun-der-bar von Blu-men ach, so sü - ßen, ein

breit
3
breit
1. Fl.

M. X. frem-des Par - füm aus dem dich Fer - nen grü - ßen im klei-nen Sa - lon

3
2. Fl.
espr.
Celesta
3

Fedora:

Im Bou-do-ir zart gold auf dunk-lem

M.X. - der al-ler-schön-ten Frau!

rit.

rit.

3

Hr.

Fe.

Tr.

Hfe.

Grün-de, ver-lieb-te Mu-sik in blau-er Däm-mer-stun-de! Ein

Fed. Grün-de, ver-lieb-te Mu-sik in blau-er Däm-mer-stun-de! Ein

M.X.

3

Ein

zärt-li-ches Du aus ro-tem hei-ßen Mun-de.

Fed. zärt-li-ches Du aus ro-tem hei-ßen Mun-de.

M.X. zärt-li-ches Du aus ro-tem hei-ßen Mun-de. Ein sü-ßes Ge-stehn, so denk ich mir wär's

3

rit.

3

rit.

pp

Ob.

Hr.

Allegretto moderato.

schön.

M.X.

1. Mister X: Im Sü-den, im Nor-den

2. Fedora: Der Rech-te, der Rech-te

p

Ob.

p

hab' ich ge - seh'n viel Frau-en gar hold und schön,
 der mir ge - fällt, ich fand ihn nicht in der Welt.

'Swar kei-ne, nicht ei-ne wie ich es wollt. Fed: Dann möcht' ich wis-sen wie die
 Nicht ei-ner, 's war kei-ner mein I - de - al. M.X. Dann möcht'ich wis-sengern ein

aus - seh'n sollt für die das Blut in ih - ren A - dern rollt! M.X: Mein
 mal wie soll er sein, der Held der Träu-me ih - rer Wahl? Fed: Mein

poco rit. *rit.*

REFRAIN *dolciss.* sehr ruhig, molto cantabile, in jedem zweiten Takt stark crescendieren, vorgetragen werden.

Dar - ling, mein Dar - ling muß so sein wie
 Dar - ling, mein Dar - ling muß so sein wie

VI. Solo II. Strofe

du, so gehn wie du, so stehn wie du, sich
 du, so gehn wie du, so stehn wie du, sich

VI. solo 5^{ta}

drehwie du so schön wie du, mein Dar - ling muß lieb sein so
 drehwie du so schön wie du, mein Dar - ling muß lieb sein so

[Ob.] Vl. solo wie vorher

lieb sein wie du. Der Kir - schen - mund so
 lieb sein wie du. Schar - mant wie du ga "

[FL. Ob. GL.]

Tambourin

rot und rund mein Dar - ling wie du!
 lant da - zu mein Dar - ling wie du!

f

Tanz.

[Holz]

f Trompe con sord. hervortretend *pizz.*

[Tutti] ohne Pos.

[Trp. Pos.] con sord.

1. Trp] solo, con sord.

Viol. Solo

rit.

Banjo

Fl. Ob.
Gl.

Pos.

Viol. Solo

Fl. Ob.
Gl.

Tamb.

Pos.

Trpt.

*) Trpt. Pos. con sord.

U.S. Hr.

f V.O.]

*) die letzten drei Takte nur: ad libitum.

Nr. 10. Duett.

(Mabel, Toni.)

♣♣ Toni: mit einem Wort: der Lenz ist da!

Moderato. *)

Ob. Cl.
Hr.
Str.
Hc. Fg. Vogel

Mab. Wie der blüht die Primel, wieder strahlt der Himmel, wieder kam ins Land der lie - be Lenz.
Toni. Win - ter ist ge - wichen Bänke frisch ge - strichen la - den dich zum sü - ßen Schmachten ein. Trp. Pos. gest.

Hr. gest.
Fg. Cin. Vogel

Toni. Wie - der sieht man ko - sen Schmetterling und Ro - sen, kennst du nicht des Len - zes Kon - se - quenz.
Mab. Und man führt sein Liebchen aus dem dumpfen Stübchen in die fri - sche Luft zum Stell dich ein. Trp. Pos.

Cin. Vogel

mf Breiter.
Ma. Frösche selbst im Tümpel, je - der al - te Gim - pel freut sich mit des Früh - lings Hauch,
Ma. Durch die grü - ne Hei - de gehn ver - liebt sie bei - de traum - ver - lo - ren weit - ent - rückt, Trp. Pos.

mf dolce Cin. Vogel

To. sucht mit sei - nem Schätzchen sich ein stil - les Plätzchen, was der Gim - pel kann, das kann ich
To. zärt - lich schlägt die Wach - tel, er kriegt ei - ne Dach - tel, weil er sie hat in den Arm ge - rit.

rit.

*) Die ganze Nummer, besonders der Walzer-Refrain ist einfach, wie ein Volksliedchen vorzutragen.

Valse. (wiegend)

1. Toni
2. Beide

dolce

auch zwick. Lie - se, Lie - se, komm mit mir auf die

pp **Celesta** **Fl.** *dolce* **Hr.**

Wie - se, grad auf die - se Wie - se möch-te ich

Fg.

hin mit dir, Lie - se, Lie - se, weißt du wa - rum auf

Fl. **Cl.** **Ob.**

die - se, die - se Wie - se ist so wun - der - schön grün,

Beide (*edel*)
dort set - zen wir uns ein Weil - chen hin, dort wo die Veil - chen blühh.

Hr. (*edel*) **Hr.**

Lie - se, Lie - se, komm mit mir auf die Wie - se,

Fl.
Ob.
pp

Lie - se, Lie - se, laß dich doch nicht so ziehn.

ppp

ppp

Tanz.

Fl. 3

Trp. Pos. gest.

Hr. gest. mf

Fig.

Holzblock

Trp. Pos.

Horn

Cin. Vogel

Trp. Pos.

Cin. Vogel

Valse.

Celesta

Fl.

Str. pp

Hr.

*) Harfe hervortretend.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The music includes various rhythmic patterns and dynamic markings. A box containing the text "Fg." is located below the bass staff.

Second system of musical notation, continuing the piece. It includes dynamic markings such as "pp" in both the treble and bass staves.

Third system of musical notation, showing further development of the musical themes.

Fourth system of musical notation, featuring dynamic markings "(edel)" above the treble staff and "kl.Tr. (edel)" below the bass staff. A box containing "Hr." is also present in the treble staff.

Fifth system of musical notation, including a dynamic marking "Hfe." in the bass staff and an asterisk "*" at the beginning of the treble staff.

Sixth system of musical notation, concluding the page. It includes dynamic markings "mp" and "f", and boxes containing "Hr." and "Tr.".

*) Harfe hervortretend.

(Fedora, Mister X.)

Melodram. Mister X: Ja, darum sind die meisten Menschen nach der Hochzeit wie aus den Wolken gefallen! Fedora: In eine Ehe muß man hineinspringen— un—deux—trois—voilà! Aber es gibt noch ein kleines— Hindernis. Der Mann, den ich gewählt habe weiß noch gar nichts davon!

Adagio.

dolce p *breit*

C. B. Harle

Mister X: (betroffen) Sie haben gewählt! Fedora: Wenn ich in einer Viertelstunde heiraten muß, ist es höchste Zeit, mich zu verloben. Mister X: Ah, ich weiß, wer es ist— Graf Saskusin! Fedora: Höher! Mister X: Fürst Dragomirski! Fedora: Noch höher! Mister X: General Kosmissow! Fedora: Noch

pp

Celesta

höher! Der Mann, den wir lieb haben, ist immer der höchste für uns! Mister X: Noch höher! Das ist der Prinz! Es ist klar, es ist Prinz Wladimir! Gut— bitte, Durchlaucht, ich will Ihnen nichts dreinreden in die- ser Sache— aber— ich erlaube mir nur zu bemerken— der Mann, dieser Mann, den Sie gewählt haben, der

breit

paßt einfach nicht zu Ihnen... Fedora: Oh, ich glaube, er paßt sehr gut zu mir. Mister X: Ich finde ihn ausgesprochen unsympathisch. Fedora: Mir ist er sehr sympathisch. Mister X: Ein Frauenjäger. Fedora: Wird er sich abgewöhnen. Mister X: Liebt er Sie denn überhaupt? Fedora: Das weiß ich noch nicht. Mister X: Das wissen Sie noch nicht? Fedora: Er wird es mir aber gleich sagen! Mister X: Also, dann sage ich Ihnen, Fedora— ich kenne

diesen Herrn genau. Er liebt Sie nicht, er kann Sie gar nicht lieben! Fedora: Oh, doch, jetzt weiß ich es, daß er mich liebt. Er liebt mich sogar sehr! Er zerspringt vor Eifersucht! Mister X: Das geschieht ihm recht. Aber wie wollen Sie es denn machen, Fedora— wenn er noch gar nichts weiß. Fedora: Ganz einfach so: Ich werde seinen liebendammnen Kopf nehmen. (tut es) sehen Sie so. Mister X: Aha! Fedora: Und werde ihm in die lieben Augen schauen— (tut es) sehen Sie— so! Mister X: Aha! Fedora: Und dammerde ich ihn küssen und küssen, bis er begriffen hat!! So— so— so!

breit

gedehnt *gedehnt*

rit. *VIIII* *Via.*

Tempo di Valse lento. Sehr zart, mit großer Wärme.

M. X. 1. Sü - ße - ste von al - len Frau - en, könn - test du in's
 M. X. 2. Mor - gen, wenn uns Ro - sen grü - ßen, küß ich dei - nen

Vcl. dolce

Herz mir schau - en, könn - test du drinn le - sen, was du mir ge - we - sen,
 Mund, den sü - ßen. Fed. Will mich re - van - chie - ren gleich beim de - jeu - nie - ren.

1. Hr. *2. Hr.*

seit mich traf der Blick dei - ner Au - gen. Fed. Lieb - ster, wenn ich erst dein Ei -
 M. X. Zahl' es dir zu - rück beim di - nie - ren. Fed. A - bends sind wir hübsch zu Hau -

gen, dann will ich das Glück dir zei - gen, tau - send Lie - der klin - gen,
 se, la - den nur das Glück zum Schmau - se, Tisch - lein In der Fk - ke,

al - le Eng - lein sin - gen, rings er - tö - nen süß die Him - mels - gei - gen. Ein
 drauf nur drei Ge - dek - ke, heut soll nur das Glück mit uns sou - pie - ren. Und

sehr breit

Ob. *Hr.* *Pos.*

sehr breit

ju - belndes Kon-zert, wie höch-ste Lust es nur ge-währt, ein Lied vom Glück, wie's zwei Ver-
 strahlt des Mondes Licht; dann schließen wir die Fen-ster dicht Beide mein Liebchen spricht: Wir zwei, wir

Sehr breit. (molto cantabile)

lieb - te nie ge - hört! **1.M.X.** Ich und du, du und ich, dei-nen Arm schling um
 brau - chen dich heut nicht! **2.Fed.**

mich! Halt mich fest, so Herz an Herz an dich ge - preßt! Rings die

Welt weit ver - sinkt, wenn das Glück uns um-schlingt, wenn der Pur - pur-mund die

hei - Ben Küs-se trinkt. Du und ich, ich und du, halt mich

ausdrucksvoll!

sf **[Cl.]** **[Fl.]**

fest im-mer - zu! Ich bin dein und du bist mein, so soll es sein,

[Ob.] **[Hr.]** **[Pos.]**

sehr breit *Sehr breit und Innig*

f *pp*

1. Beide bis der Ster - ne Licht ver - blich, für im - mer e - wig - lich wir zwei, mein Schatz nur
2. Beide

1. du und ich! **2.** du und ich.

Tanz. (ruhig)

Celesta

First system of the score. The upper staff contains the main melody with various ornaments and slurs. The lower staff provides harmonic support. Instrument labels include 'Cl. Fg.' (Flute First) and 'Hrfe.' (Horn First). A 'Trgl.' (Trombone) label is present in the lower staff.

Second system of the score. The upper staff continues the melody. The lower staff features a 'Pos.' (Posaune) part with a slur. Dynamic markings include 'sf' (sforzando) and 'Hr.' (Horn). A 'kl.Tr.' (Klarinetten) label is present in the lower staff.

Third system of the score. The upper staff includes a 'Fl. Ob.' (Flute Oboe) part. The lower staff features a '1. Trpt. con sord.' (First Trumpet with mutes) part. Dynamic markings include 'ten.' (ritardando) and 'sf' (sforzando). Instrument labels include 'Hr.' (Horn) and 'Timp.' (Trommeln).

Fourth system of the score. The upper staff has a melodic line with a slur and an asterisk (*) above it. The lower staff features a 'kl.Tr.' (Klarinetten) part. Dynamic markings include 'f' (forte) and '3' (triplets).

Fifth system of the score. The upper staff continues the melodic line. The lower staff features a 'Pos.' (Posaune) part. Dynamic markings include 'f' (forte) and 'Timp.' (Trommeln).

Nr. 12. Duett.

(Mabel, Toni.)

Allegretto.

1. M. I - wän Pe - ter Pe - tro - witsch
 2. T. Son - ja Won - ja Won - jusch - ka,

Cl. (wuchtig)
 Hr.
 Strmf.
 Fl.
 Pos.
 kl. Tr.

nahm ein jun - ges Weib - chen, sei - ne gan - ze Schön - heit war schon lan - ge pritsch,
 tanzt gern Ka - la - mai - ka, lau - sche doch den Tö - nen der Har - mo - ni - ka,

Ob.
 Hr. gest.
 Pos.
 kl. Tr.

Breiter.

das tat leid dem Täub - chen. 1. T. Schon nach ei - nen hal - ben Jahr schwärmte er für
 und der Ba - la - lai - ka. 2. M. Wenn du nicht mein Seh - nen stillst und mit mir nicht

Ob.
 Hr.
 Vel.
 1. & 2. Hr. offen

Ca - vi - ar, Ca - vi - ar aus A - strachan, 1. M. sie sprach lie - ber Mann: 1. M.
 tan - zen willst, tanz ich mit dem Vet - ter Paul, der ist nicht so faul: Mein sü - Ber
 2. Beide

Fl.
 Hr.
 Cl.
 Hr.
 dolce rit.

heiß - ge - lieb - ter I - wan du liegst den gan - zen Tag am Di - wan,

Heide: schwörst mir täg - lich, stünd - lich, schriftlich und münd - lich, daß ich dir so teu - er bin,

doch wo ist dein Feu - er hin? Ich stam - me aus dem U - ral, dort schwärmt man

für die Lieb im Plu - ral. O du mein Herzlieb - ster I - wan, run - ter vom

Di - wan, schau doch wie mein Tem - pra - ment brennt. Tem - pra - ment brennt.

Tanz.(Wuchtig)

First system of the score. It features a grand staff with treble and bass clefs. The right hand contains a complex rhythmic pattern with many beamed notes. The left hand provides a steady accompaniment. Performance markings include *trp*, *V.O.*, and *Banjo*. The tempo is marked as *Tanz.(Wuchtig)*.

Second system of the score. The right hand continues with intricate rhythmic patterns. The left hand accompaniment is consistent. A marking *Hfe.* is present below the bass staff.

Third system of the score. The right hand has a more melodic line with some slurs. The left hand accompaniment remains. A marking *Fl.* is present above the treble staff. The tempo marking *più mosso* is centered above the system.

Fourth system of the score. The right hand features a series of sixteenth-note patterns. The left hand accompaniment is steady. A marking *p* is present at the beginning of the system.

Fifth system of the score. The right hand continues with sixteenth-note patterns. The left hand accompaniment is consistent. A marking *ff* is present below the bass staff.

Sixth system of the score. The right hand has a more active, rhythmic line. The left hand accompaniment is steady. A marking *Animato* is present at the end of the system.

Seventh system of the score. The right hand continues with rhythmic patterns. The left hand accompaniment is consistent. The system concludes with a double bar line.

Attaca Finale II.

Nr. 13. Finale II.

(Fedora, Mister X, Prinz, Pinelli, Offiziere und Chor.)

Sehr langsam.
Orgel hinter der Scene.

Allegro moderato.

Musical score for the first system. It includes a grand piano accompaniment with treble and bass staves. Above the piano, there are staves for woodwinds, with the label "Kl. Str." (Clarinets) and a dynamic marking of *p* (piano). The tempo changes from "Sehr langsam" to "Allegro moderato" at the beginning of the second measure.

Musical score for the second system. It continues the piano accompaniment and includes a part for the flute labeled "Fl. Picc." (Piccolo Flute). The dynamic marking *f v. o.* (forzando) is present. The tempo remains "Allegro moderato".

Musical score for the third system, featuring the vocal choir parts. The parts are labeled "Sopran.", "Alt.", "Tenor.", and "Baß." (Soprano, Alto, Tenor, Bass). The lyrics are: "Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht, Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht,". The tempo is marked "Wichtig." (Important). A circled letter "A" is above the first vocal staff.

Musical score for the fourth system. It continues the piano accompaniment and includes woodwind parts. The dynamic marking *f* (forte) is used. The tempo is marked "Wichtig." and includes a *rit.* (ritardando) marking. The system concludes with a double bar line.

C H O R.



Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht, Hol-de Braut bist ge-traut, bist ge-traut für's Le-ben. Ein Hoch-zeits-tanz.

Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht, Hol-de Braut bist ge-traut, bist ge-traut für's Le-ben. Ein Hoch-zeits-tanz.

C H O R.



Hoch-zeits-punsch Rus-sen-braut, hör' uns'ren Wunsch man-ches Jahr im-mer-dar, soll dich Glück um - schwe-ben!

Hoch-zeits-punsch Rus-sen-braut, hör' uns'ren Wunsch man-ches Jahr im-mer-dar, soll dich Glück um - schwe-ben!

Prinz.



Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar, heut' sollst du noch la - chen. Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar,

Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar, heut' sollst du noch la - chen. Ro-ter Hu-sar, ro-ter Hu-sar,

Tromba Picc.
mf *marcato*
Glock.

ⓑ

Pr.

Heut' noch wird sich's ma-chen. **GANZER CHOR**

Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht, Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht!

Heut' noch wird sich's ma-chen. Ein Hoch-zeits-fest, wel-che Pracht, Hoch-zeits-fest um Mit-ter-nacht!

Sehr langsam.

Fedora:

rit. Heu - te schlug' auch mei - ne Stun - de,

Nimm' vom Haupt nun den Kranz, auf zum Hoch-zeits - tanz!

Nimm' vom Haupt nun den Kranz, auf zum Hoch-zeits - tanz!

Sehr langsam.

Str. div.

poco rit. *pp* 4 Hörner *dolce*

Tymp.

Fed.

Heu - te kam für mich auch der Tag, wo ich nach brennenden Küs - sen Liebend hab' sehnen mich müs - sen!

Feierlich.

ppp Fedora

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff - net sich

ppp Mister X

Lei - se schwebt das Glück vor - ü - ber und der Him - mel öff - net sich

R.
O.
C.
H.
S.

Sopr. *ppp*

Alt

Him - mel

Ten.

öff - net sich

Him -

Feierlich.

Solo-V.

Fl.

Kl.

Hfe

Fed

M. X

weit, sü - Be - stes, won - nig - stes Be - - ben, längst schon er - träum - tes Er -

weit, sü - Be - stes, won - nig - stes Be - - ben und längst schon er - träum - tes Er -

weit, - mel, sü - Be - stes, won - nig - stes Be - - ben und längst schon er - träum - tes Er -

mel, Längst schon er - träum - tes Er -

Er -

Ob.

1. 2. Horn

3. 4. Horn

pp

Fed. le - - ben! O tief aus mei - nes Her - zens Grun - de stei - ger hei - Be

M. X. le - - ben! O tief aus mei - nes Her - zens Grun - de stei - gen hei - Be

le - ben!

le - ben!

träumtes Er - len - ben!

Pos.

Fed. Wün - sche em - por! Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem

M. X. Wün - sche em - por! Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem

Ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem

Ach nur ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem

Ach nur ein - mal im Le - ben schlägt je - dem die Stunde, das Glück steht vor dem

Hrn.

Cassa mit

ten.

Fe. Tor. Ein-mal, ach ein-mal im Le-ben schlägt je-dem die Stun-de, das Glück steht vor dem

M.X. Tor. Ein-mal, ach ein-mal im Le-ben schlägt je-dem die Stun-de, das Glück steht vor dem

ten.

Ten.

Ten.

rit. ff

Maestoso.

Fe. Tor.

M.X. Tor.

Tor.

Tor.

Tor.

Maestoso.

ff p rit.

Russischer Brauttanz. (Kosakentanz) **Allegro molto.**

Fl. Kl.

Fg. Hr. Str. pizz. *accel. e cresc.*

Hfe. Kl. Tr.

Pos.

D

f v. o.

Holz (nicht nachlassen im Tempo)

E

pp Str. pizz.

First system of musical notation, featuring a grand staff with treble and bass clefs. The music consists of chords and melodic lines in both hands.

Second system of musical notation. Includes dynamic marking *p* and performance instruction *legato Str. col legno*. A circled 'F' is present above the staff. Below the grand staff, there is a line of notes labeled '8. Pos.'.

Third system of musical notation. Includes a box labeled '4 Hrn.' and the word 'Pos.' below it. The notation continues with complex rhythmic patterns.

Fourth system of musical notation. Includes the dynamic marking *cresc.* (crescendo). The music features dense chordal textures.

Fifth system of musical notation. Includes dynamic markings *ff* and *sf*. Performance instructions include *Sehr schnell.*, *Fl. Kl.*, *Str. col legno p*, and *Timp. Trgl.*

Sixth system of musical notation, continuing the complex rhythmic and harmonic patterns of the previous systems.

First system of a piano score. The right hand features a complex, rhythmic melody with many sixteenth notes and slurs. The left hand provides a steady accompaniment with chords and eighth notes. The key signature has two sharps (F# and C#).

Ⓢ Presto.
f v.o.
Tambourin

Second system of the piano score. It begins with a circled 'S' and the tempo marking 'Presto.'. The dynamic marking is '*f* v.o.' and the instrument 'Tambourin' is indicated. The right hand continues with a fast, intricate melody, while the left hand has a more rhythmic accompaniment.

Third system of the piano score. The right hand's melody is highly rhythmic and dense. The left hand accompaniment consists of chords and eighth notes, maintaining the piece's tempo.

Fourth system of the piano score. The right hand features a melodic line with some triplets and slurs. The left hand accompaniment is rhythmic and supports the overall texture.

Mäßiger

Fifth system of the piano score. The tempo marking 'Mäßiger' is present. The right hand has a melodic line with slurs and accents. The left hand accompaniment includes a triplet and a box labeled 'Pos.' (possibly for Positivo). Dynamic markings include *rit.* and *fff*.

Sixth system of the piano score. The right hand has a very active, rhythmic melody with many slurs and accents. The left hand accompaniment is rhythmic and provides a solid foundation for the piece.

Prestissimo.

ff

Prinz. Allegretto.

Zum heutigen Ta - ge ich er - sann ein ganz besond - res

Holz
Str.
Hfe

Pr.
Fest-programm!

Ortiziere.
Jetzt sind wir sehr ge - spannt - denn jetzt wird's in-tressant, denn jetzt wirdswirklich in-tres-

Pos
Horn

Pr. Durchlaucht, Sie in - tres - siern sich heiß, Sie schwär - men
 sant.

Pr. ja so - viel ich weiß Sie lie - ben Zir - kus - kunst und

Pr. Zir - kus - luft Sie lie - ben Stall - par - fum, Ma - ne - ge - duft da - rum lud

Pr. ① ich den Zir - kus ein heut A - bend auch da - bei zu sein
 Offiziere. den Zirkus ein da - bei zu

①

Flott.

Pr. *f* dar-um lud ich den Zir - kus Sta - nis-laws-ky ein, heut' A-bends auch da -

Sopran *f* dar-um lud er den Zir - kus Sta - nis-laws-ky ein, heut' A-bends auch da -

Alt *f* sein, dar-um lud er den Zir - kus Sta - nis-laws-ky ein, heut' A-bends auch da -

Flott.

f *v.o.*

Pr. *rit.* bei zu sein!

bei zu sein!

bei zu sein!

Zirkusmusik hinter der Scene. *kl. Trommel**) *f* (Auftreten der Zirkusleute mit der Musikkapelle.)

Cassa mit Becken *f*

*)Es kann der ganze militärische „Einschlag“ gemacht werden. W. K. 1710.

Allegro moderato.

C H O R.

Sopran. *f*
 Alt.
 Was be - deu - tet das, o welch' ein son - der - ba - rer Spaß, was soll das

Tenor. *f*
 Was be - deu - tet das, o welch' ein son - der - ba - rer Spaß, was soll das

Baß. *f*
 Was be - deu - tet das, o welch' ein son - der - ba - rer Spaß, was soll das

Allegro moderato.

Fedora.*rit.*

Was soll das sein, was fällt ihm ein, er lud sich den Zir - kus ein?

Mister X.*rit.*

Was soll das sein, was fällt ihm ein, er lud sich den Zir - kus ein?

Prinz.*rit.*

Jetzt geht es los, 's ist ganz fa - mos, jetzt geht es los ganz fa - mos!

Offiziere.*rit.*

Wie in - tres-sant, wir sind ge - spannt, wo zu — lud er den Zir-kus ein?

rit.

sein, wo zu lud er den Zir - kus ein, wir fin - den, fin - den das nicht sehr fein.

sein, wo zu lud er den Zir - kus ein, wir fin - den, fin - den das nicht sehr fein.

*rit.**rit.**rit.*

Breit. (Grandioso)

Fed.

Ja ist er von Sin - nen, was will er be - gin - nen, das kann ein tol - ler,

M. X.

Ja ist er von Sin - nen, was will er be - gin - nen, das kann nur ein tol - ler, ein

Pr.

Jetzt kannes be - gin - nen, es gibt kein Entrin - nen, jetzt wird die stol - ze sprö - de

Offiziere.

Jetzt kannes be - gin - nen, es gibt kein Entrin - nen, er wird nun die stol - ze,

C H O R.

Auch die Ma - ne - ge sie fin - det sich heut

Auch die Ma - ne - ge sie fin - det sich heut

Breit. (Grandioso)

Breit. (Grandioso)

Fed.
son - der - ba - rer Scherz nur sein. Was soll's mit den Leu - ten! Was will das be - deu - ten,

Mr. X.
son - der - ba - rer Scherz nur sein. Was soll's mit den Leu - ten! Was will das be - deu - ten, das

Pr.
gro - ße Da - me end - lich klein, das soll blos be - deu - ten, ganz einfach be - deu - ten: Jetzt

die gro - ße Da - me klein, das soll blos be - deu - ten, ganz einfach be - deu - ten: Jetzt

ein, um als Cor - tès - um - ge beim

ein, um als Cor - tès - um - ge beim

① Allegro moderato.

Fed. soll ein Scherz das sein.

Mr.X. soll ein tol - ler Scherz wohl sein.

Pr. wird die gro - ße Da - me klein.

Wird die gro - ße Da - me klein.

Darf ich nun, ver - ehr - te Fürstin,

Hoch - zeits - fest zu sein.

Hoch - zeits - fest zu sein.

Allegro moderato.

Kl.Fag.

Hfe.

Kl.Tr.

(Die Staffelei wird auf einen Wink herbeigeht)

Pr. ganz er - ge - benst gra - tu - lie - ren.

1.Viol.

Tr.

Pos. *p*

F1.

Kl. Ob.

(Das Bild wird enthüllt)

Pr. Und als er - ste Hoch-zeits-ga-be Ih-nen das hier de-zi - die-ren!

Langsam.
(Hier fällt die Hülle)

Prinz:

Sie

Pr. zögernd p ⑤ rit.
sehen hier den Hel-den, den Mei-ster al-ler Triks, den größten Zir-kus-kün-ster.

Sopr. p Das ist ja Mi-ster

Alt p Das ist ja Mi-ster

Ten. p Das ist ja Mi-ster

Baß p Das ist ja Mi-ster

Str. pizz. ⑤ Holz Hrn. rit.
Piatti Wirbel

Schneller (stürmisch)

Signor Pinelli, klären Sie

Ped.

Was soll der Scherz, was soll das Bild? Sie ahnen nicht, wo-hin das zielt!

X.

X.

Schneller (stürmisch)

Holz Str. div.

p

Tymp. (*pp*)

ihre Durchlaucht freundlichst auf!

Allegretto (langsam)

Pinelli:

Ei-ne klei-ne Scher-zo von sei-ne Ho-heit, mel-de ich mit

7 Picc. Fl.

rit.

Hfe

pp langsam

3

Str. col legno, Schellen

De-vo-tion!

Mi-ster X und Ihr Ge-mahl sind ein und die-sel-be Per-

6

Pos.

⑥ Schnell

Fedora (außer sich)

Was soll das hei-ßen,

Pin.

son!
Sopran

CHOR

Alt

Tenor

Baß

Was soll das sein, was ist denn da, ganz un-er-hört ist der Ec-lat!

Was soll das sein, was ist denn da, ganz un-er-hört ist der Ec-lat!

⑥ Schnell

Pos.

Sehr langsam

Fed.

sind sie toll?

Prinz

Das Gan-ze nur be-deu-ten soll, die U-ni-form ein Scherz von mir, der

Sehr langsam

scherzando

Glock.

Pr.

gan-ze Prinz ein Spaß von mir, ich ha-be Sie heut', und ich find' es pi-kant, zur Zir-kusprin-zes-sin er-

rit.

7
Stürmisch.

Fedora

Sie woll-ten sich nur re - van-chie - ren,

Pr.

namnt.

Sopran
Alt
Tenor
Baß

C H O R

f Zir-kus-prin-zes - sin wie?
f Zir-kus-prin-zes - sin wie?

Stürmisch.

7

ff v. o. *p*

Fed.

Sie woll-ten mich ein-fach bla-mie - ren!

C H O R

Zir-kus-prin-zes - sin wie?
Zir-kus-prin-zes - sin wie?

ff *p*

Fed.

Ho-heit, ich bin em - pört, Ih-re Kühnheit ist un - er - hört, un - er - hört.

CHOR

Zir-kus-prinzes - sin hört! Zir-kusprinzes - sin hört!

Zir-kus-prinzes - sin hört! Zir-kusprinzes - sin hört!

ff

treiben

Prinz gespr.: Das war ich meiner Gesundheit schuldig. *rit.*

⑧ *Tempo di valse (zuerst zögernd)*

Fed.

Und Sie, mein Herr Ge - mahl? Sie ste - hen ganz wort - los vor mir, so

p

rit.

Hm.

Fed.

sa - gen Sie daß es nicht wahr! Die hei - ße - sten Wor - te, Ihr zärt - li - cher Blick be -

rit.

vorwärts

Schnell, drängend.

Fed. log mich, be-trog mich, 's ist klar. Ein Zir kus-rei-ter, ha ha ha, ein

feurig

treiben

Fed. Gauk ler, ha ha ha ha ha ha, ist mein Ge

Fed. mal. Ein Zir kus-rei-ter, ha ha ha, ein

Fed. Gauk ler, ha ha ha ha ha, ein Gat te mei ner

9

Prestissimo.

Fed.

Wahl.

ff

zurück

Fed.gespr. So sagen Sie doch,
daß es nicht wahr ist! So spre-
chen Sie doch ein Wort, war-
um haben Sie das getan.

Sehr langsam.

Mister X.

Ich lie-be-lich, ein hei-lig Wort, wer im-mer es

große Pause

Str.

sfz

p dolciss.

M. X.

sagt, ob Ke-mö-diant, ob großer Herr, das Schicksal nicht fragt. Ich lie-be Dich, ein

Fedora.

Ich

M. X.

Meervoll Lust er-schließt Dir das Wort: „Ich lie-be Dich“ im Himmelsflug trägt weit es Dich fort!

esp.

⑩ Drängend.

Fed. dan-ke sehr, mein wer-ter Herr, für sol-chen Ge - nuß, ich dan-ke sehr, für die-se Ehr, nun machen wir

Holz
mf
Horn

Wieder breit.

Fed. Ich lie-be Dich, was auch geschah, mit See-le und Leib. Du bist vor Gott und vor der Welt nun mein

Schluß. **Mister X**
Wieder breit.

ppp
molto rit.
Timp.

⑪ Moderato.

Fed. Sie irren, mein Herr, gehen Sie, gehen Sie... man wartet auf Sie in der Manege.

Prinz Mein Herr, Sie haben ihre Rolle famos gespielt, jetzt

M. X. Weib!
Picc.
Hrn. Trp. gest.
Hfe.

ziehen Sie die Uniform wieder aus, gehen Sie hübsch nach Hause... da... Ihr Kostüm... das paßt besser zu Ihnen!

Ob Ko-stüm, U-ni-form! Was macht es...

M. X. Str.
scherzando
p
Holz
eilen

M. X. *Breit*

Of-fi-zier, Komö-diant, was macht es? Was man ist, was man war, selbst der

eilen

ff 1 Horn 4 Hörner

Pos. kl. Tr.

M. X. *Allegro moderato* Kameraden!

fein-ste Hu-sar, wird ein Narr, wenn das Le-ben will.

wichtig sehr breit

sf sfz sfz sfz sfz schneller

sfz p ff ff pp

(12)

Fedja Palinsky steht vor Euch!

Fed-ja Pa-linsky war auch so ein Pracht-husar, strotzend die U-ni-form von

fp

M. X.

Gold. Hat man-che tol-le Nacht ju-belnd ver-spielt, verlacht, oh Frau For-

Offiziere: Hei! Fed-ja, hei!

ff fp fp

M. X.
 tu - na war ihm hold bis je - ne Da-me kam, die ihm das Letzte nahm,
 Offiziere: Hei Fed - ja hei

This system contains the first vocal line and piano accompaniment. The vocal line is in a single staff with lyrics. The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clef). A section for 'Offiziere' is indicated by a bracket and includes a vocal line and piano accompaniment. Dynamics include *f* and *fp*.

M. X.
 sie war's, an der sein Glück zer-schell! Er zog sein Rökkchen aus, und mit der
 Hei Fed - ja, hei!

This system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics. The piano accompaniment is in two staves. Dynamics include *f* and *fp*.

M. X. 18 Mäßig
 Pracht war's aus, fort ging es in die Zir-kus - welt! Juppla, stolze Da - me,

This system contains the third vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics. The piano accompaniment is in two staves. Dynamics include *p*. A 'Horn' part is indicated in the piano accompaniment.

M. X.

Jup-pla, kennst du mich? Was aus mir ge - wor - den, wurd' ich nur durch dich! Ja, ich bin Pa -

The first system of music consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The key signature has two sharps (F# and C#). The vocal line begins with a quarter rest, followed by a series of eighth and quarter notes. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

M. X.

lus - ky, dem das Glück zer-schellt, der für dich hinaus muß' in die wei - te - Welt!

Glek.

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a long note at the end of the phrase. The piano accompaniment includes a dynamic marking of *sf* (sforzando) and the word "Glek." written below the piano part.

⑭ Schnell.

M. X.

Juppla, Ka-me-ra - den, reicht mir Eu-re Hand, wennsich auch das Schick-sal ge-gen mich ge-

C H O R.

Juppla, Ka-me-ra - den, reicht ihm Eu-re Hand, Du bist der Un - s're, reich uns del - ne

Juppla, Ka-me-ra - den, reicht ihm Eu-re Hand, reichurs die Hand. Du bist der Un - s're, reich uns del - ne

The third system is marked "Schnell." and features a vocal line and a four-part chorus. The vocal line starts with a dynamic marking of *f*. The piano accompaniment is also marked *f*. The chorus parts are arranged in four staves, with the vocal line and the first two chorus parts having lyrics.

⑭ Schnell.

ff

The fourth system is a piano accompaniment for the chorus, marked "Schnell." and *ff* (fortissimo). It consists of two staves, with the right hand playing chords and the left hand playing a rhythmic bass line.

Breiter werden.

M.X.

wand. Hin, wo ich ge-kom - men, ich nun wie-der geh! Hei, Juppla, stol-ze Da-me und A - Hand! Hand. Reich'uns die Hand!

rit.

Breiter werden.

rit.

⑮ Presto. (Tanz.) (Die Offiziere umringen ihn, und tanzen einen Soldatentanz als Spottanz für Fedora, von lebhaften „Hei“

M.X.

dieu!

mf v.o.

Zurufen begleitet. Am Schluß des Tanzes läuft Mister X. dem Ausgang zu.)

Prestissimo.

ff v.o.

Hrn.

16 **Allegro maestoso.** Fedora: (rufend) Fedja!

Pallusky!

Fedora (resigniert) *rit.*

Al-les, ach Al-les nur: nur pour la -

Str. Hfe.

ff V.O. Hrns. Hrns. *mp molto rit.* *rit.*

Sehr langsam.

Fed. mour! Fedja, kannst du mir ver-

Mister X.

Zwei Mär-chen - au - gen wie die Ster- ne so schön,

Sehr langsam. *dolce* *rit.* *p*

mp Cello

Fed. zeit! dich nur dich, ließ ich al-

M.X. zwei Mär - chen - au - gen, die ich ein-mal ge - sehn,

1 Hrns Solo Cello

sehr breit

Fed. *leid, du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual.*

M. X. *Du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual, Du sü - bes*

f *Du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual.*

f *Du hol - des Trug - bild mei - ner Lust, mei - ner Oual.*

ff v. o.

Piatti kl. Tr.

ff

Fl. Kl. *p*

Fed. *Es war ein - mal!*

M. X. *Mir - chen es war ein - mal!*

Es war ein - mal!

Es war ein - mal!

Maestoso.

v. o. f

fff

mit aller Kraft

Vorhang

Ende des zweiten Aktes

DRITTER AKT. Nr. 13^a Bühnenmusik hinter der Scene.

◆◆ Der Vorhang geht in die Höhe.

Bewegt. (wie ein langsamer Foxtrot)

Violine.

Klavier.

Nr. 13^b Bühnenmusik hinter der Scene.

◆◆ Carla: Nein, wie die Zeit vergeht...

Langsames Foxtrottempo.

Violine.

The first system of the musical score features a Violin part on a single staff and a Piano accompaniment on a grand staff (treble and bass clefs). The Violin part begins with a dynamic marking of *p* (piano) and consists of a series of eighth and sixteenth notes. The Piano accompaniment also starts with a *p* marking and features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

The second system continues the Piano accompaniment. The right hand features a melodic line with eighth notes and some chords, while the left hand maintains a consistent eighth-note bass line. The overall texture is light and rhythmic.

The third system of the Piano accompaniment shows a continuation of the melodic and harmonic patterns. The right hand has more complex chordal structures, and the left hand's bass line remains steady. There are some dynamic markings like *p* and *mf* throughout.

The fourth system of the Piano accompaniment features a melodic line in the right hand that moves across the staff. The left hand continues with its eighth-note bass line. The system concludes with a *rit.* (ritardando) marking.

The fifth and final system of the Piano accompaniment on this page shows the continuation of the piece. The right hand has a melodic line with some grace notes, and the left hand maintains the eighth-note bass line. The system ends with a final chord and a *rit.* marking.

pizz.

sf

attacca Nr. 13^c

Nr. 13^c Bühnenmusik hinter der Scene.

Sehr zart und langsam.

Violine.

dolce

Nr. 14. Wienerlied.

◆◆ M. X: Merkwürdig, es gibt Städte....

(Mister X)

Tempo di Valse lento, molto moderato.

Ob.

Kl. Fag. *p dolce*
 Str. Hfe.
 Str. (con sord.)

Mister X. (cantabile)

1. Nimmt man Abschied von die - ser Stadt, die so ganz was be - son - dres hat!
 2. ein - mal in die - ser Stadt al - le Mäderingut an - g'schaut hat,

2 Solo Vl.

gliss.

p dolce

M. X.

— Ist ent - schunden sie längst dem Blick, bleibt stets ein Stück - kerl vom Her - zen zu - rück!
 — kann ver - ges - sen sie nim - mer - mehr, den treibt die Sehn - sucht aufs neu - e stets her!

M. X.

— Al - les winkt uns so freund - lich zu, der al - le Stef - fel ruft: „Ser - vas Dul“
 — Und die Frau erst, Herr Gott! Ui - jö! Da staunt der Fachmann und sagt: tul - liö!

1. Hrn.

1. Hrn.

M. X.

— Und draust in Gersthof singt man beim Wein! „Ich möcht' so gern einmal in Grün - zing sein!“
 — Und auch der Lai - e, ist sehr ent - zückt, wenn so ein Wie - ner - Ha - xerl er er - blickt:

zögernd

Sord. weg.

rit.

Sehr langsam.

M.X. *p*
 Wo ist der Him-mel so blau wie in Wien? Wo ist die Luft so schön lau, wie in Wien?
 Wo ist der Him-mel so blau wie in Wien? Wo ist die Luft so schön lau, wie in Wien?

Str. *fl. rit. p*

M.X.
 Wo gibt's so gol-di-ge, sü-ße, her-zi-ge g'wis-se Ma-derln und Frau'n, wie in
 Wo hat die Zei-tung be-rich-tet, ein Frem-der ge-sich-tet und der war aus Möd-ling bei

Kl. *1. 2. Hrn. vorwärts*
 kl Tr.

Fag.

M.X. *breit*
 Wien? Wo ist so lu-stig, so leicht noch das Blut? Wo ist so süf-fig der und
 Wien? Wo gibt's The-a-ter, so, viel wie in Wien? So schö-ne Stük-ke und

breit

M.X. *breit*
 Wein und so gut? Wo blüht im Früh-ling der Flie-der, wo singt man Lie-der
 kein Mensch ist drin! Wo tut man gar so viel rümp-fen die Na-sen und schimpfen auf mein

Ob.

breit

M.X. 1. schön, wie im gol-di-gen Wien! 2. Wer sich gol-di-ges Wien, auf mein Wien!

Pos. Trba.
 Timp.

Nr. 15. Duett.

(Mabel, Toni.)

Moderato.

♠♠ Toni: Ja, aber ungarische Francis!

V. O. *mf*
Cass. kl. Tr. Trgl.
Banjo
Hfe

Mabel: Glaubst du denn, ich werd' mich krän - ken?
Toni: Schatz, du wirst dir das nicht an - tun!

Holz
Hr. gest.
pizz
p
Hfe
Cassa

Glaubst du denn, — ich werd' dran den - ken? O mein Schatz, mein Schatz da irrst du dich — a - ber schon
Bist du fort, — was willst du dann tun? Oh - ne mich... ich lieb dich fürch - ter - lich — doch du mich!

Pos.

sehr! — auch!
Toni: Niemals kannst — du von mir las - sen! Weinend irrst — du durch die
Ta - ge - lang — wirst du dich seh - nen, ba - den wirst — du dich in

Hr.
Trpl. gest.
kl. Tr.

Stras - sen! Mab: Wenn du glaubst, — mit so - was rührst du mich — mein Schatz dann irrst du dich — a - ber schon
 Trä - nen! Mab: Na und wenn... mein Schatz was glaubst du denn, — mein Schatz ja glaubst du denn, — daß ich dich

rit.
 sehr! Beide:
 brauch? Wenn du mich sit - zen läßt — fahr' ich so - fort nach Bu - da - pest, — dort hat mich

al - les gern, — dort ru - fen al - le Herrn; — Jo e - stét ga - lam - bom

A - ke - zed csó - ko - lom — Ser - vusz kis an - gya - lom — Ser - vusz ba -

báml! Wenn du mich sit-zen läßt fahr' ich so-fort nach Bu-da - pest.

f Trpt. Pos. *p* Cassa

Ich fühl' so wohlmich dort, das ist mein Sport! Ich war in

Trpt. Pos.

Lon-don, Pa-ris, und in Wien. Ich ken-ne anch Ber-lin und so-gar Va-ras-din! Und doch es sich nicht schildern läßt

pp Trpt. Pos. Hfe Holz

1. wie gern ich fahr' nach Pest! 2. Pest!

Trpt. *pizz p* Trpt. C.mit Hfe C.mit

Tanz

③ *ff* *Picc.* *Cin.* *C.mit* *Hr.* *Pos.*

Hr. *Pos.* *Hr.* *Pos.* *Hr.* *Pos.*

Hr. *Pos.* *Hr.* *Pos.* *ff* *Hr.* *Pos.* ④

Hr. *Pos.* *Hr.* *Pos.*

Pos.

sfz *sfz*

Nr. 15^a Reminiszenz.

(Frau Schlumberger.)

Melodram.

Carla: (zu Toni und Mabel, herzlich): Al- euch ja beim Kopf nehmen, aber ich | närrische Frau; ich glaub', daß es da
so wiß't's, Kinder - eigentlich sollt' ich | bin schon einmal eine so unmoderne, | droben einen Herrgott gibt, der alles
Adagio.

so schön arrangiert, wie es ihm paßt | chen will - was kann da die Frau Car- | dagegen tun. Ich weiß, was es heißt: ver-
und wenn der aus euch ein Paarl ma- | la Schlumberger, geborene Dampfinger | zichten müssen, und wenn der Herrgott

einmal Ja g'sagt hat, da dürfen wir Menschen | zärtlich an sich.)
nur mehr Amen dazu sagen! (Sie nimmt beide | Frau Schlumberger.

Fr. Sch.

Fr. Sch.

3rit. 3/4 3/4 3/4 *morendo*

Nr. 16. Schlußgesang.

(Fedora, Mister X.)

Melodram.
Dolce, moderato.

mp Str.

Fedora und Mister X.

Mein Dar - ling — muß lieb sein, — so

*)
lieb sein, — wie du! — Char - mant wie Du — ga - lant da - zu —

Vorhang fällt.
Maestoso.

— mein Dar - ling — wie Du!

fff *rit.* **sfz**

Ende der Operette.

*) Mabel und Toni *ad libitum* mitsingend.

Anhang.

Statt Nr. 3 kann auch dieses Duett gemacht werden.

Nr. 17. Duett.

(Mabel-Toni)

Tempo di Valse lento, molto moderato.

Stri. *p dolce*
VI.
C.
Fg.
Hr.

Toni: Wenn ein ein - sa - mes Wie - ner - kind _____ in der Frem - de ein zwei - tes findt, _____
Toni: Daß der Wie - ner sein Wien so liebt, _____ daß für ihn es nix and - res gibt, _____

gliss.

VI.
p dolce

_____ wenn das Heimweh im Her - zen weint und wenn die Sehn - sucht die bei - den ver - eint, _____
 _____ daß er nix auf der Welt hat gern als nur sein Wien, wer könnt das ihm ver - wehr'n? _____

Fl.

Mabel: vol - ler Glück ru - fen's Ser - vus Dul _____ Da hör'n die En - gerln im Him - mel zu _____
Mabel: Wo das Herz ihm zu - erst hat g'schlag'n, _____ wo ihn sein Mut - terl am Arm hat tragh'n, _____

Fl.
Hr.

— Und was die re-den die zwei, sich mein, ——— daskannix an-dersals nur die - ses sein:
 — dortg'hörter hin, ja dort ist er z'haus, ——— wo er auch im-mer ist, dort ruft er aus:

espr.
zögernd
rit.
 Hfe

Sehr langsam.

p
Toni: Wo ist der Himmel so blau wie in Wien, wo ist die Luft so schön lau wie in Wien,
Beide: Wo ist der Himmel so blau wie in Wien, wo ist die Luft so schön lau wie in Wien,

Strech
p rit.

wo gib'ts so gol - di - ge sü - ße, her - zi - ge g'wis - se Mä - derln und Fraun wie in
 wo gib'ts so gol - di - ge sü - ße, her - zi - ge g'wis - se Mä - derln und Fraun wie in

Cl.
Fg.
rhythmisch
 1. 2. Hr.
 Kr.Tr.

Wien! **Mabel:** Wo ist so luf - tig, so leicht noch das Blut? Wo ist so süß - fig der
 Wien! Wo ist so luf - tig, so leicht noch das Blut? Wo ist so süß - fig der

Wein und so gut. Beide. Wo blüht im Früh-ling der Flie - der, wo singt man Lie - der
 Wein und so gut. Beide. Wo blüht im Früh-ling der Flie - der, wo singt man Lie - der

1. rit. schön wie im gol-di - gen Wien! Daß der schön wie im gol-di - gen Wien!
 2.

Tanz (langsam, behäbig)

rhythmisch

Flotter